

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

— Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig —

Umschlag zu Nr. 59

Leipzig, Sonnabend den 9. März 1940

107. Jahrgang



Ein einzigartiges Bildwerk

Das Buch von der Reichsgartenschau Stuttgart

Noch ist das Blumenwunder der Reichsgartenschau Stuttgart in aller Erinnerung! Gärtner, Gartenliebhaber und alle, die sich die Freude an der Natur bewahrt haben, bewunderten diese Ausstellung zu Tausenden und aber Tausenden. Insgesamt waren es 4,5 Millionen Besucher aus dem Inland und Ausland, die das Märchenreich dieser Blumenwiesen, Wasserspiele und blühenden Rosenhängen, dieser steil aufragenden Felsen und zauberhaften Illuminationen erlebten wie einen einzigartigen, unvergeßlichen Traum. — Millionen anderer bedauerten es, dieses blühende, duftende Wunderland nicht mehr gesehen zu haben.

So kommt diese neueste Veröffentlichung allen erwünscht. Sie atmet auf jeder Seite den Duft und die landschaftlichen Schönheiten dieser Schau, sie ist denen, die dort waren, eine liebe, unschätzbare Erinnerung und birgt gleichzeitig tausendfältige Freuden und Anregungen für jeden, der Liebe zu Garten und Landschaft besitzt.

Das Erlebnis einer Landschaft
ein Bildbericht von der Reichsgartenschau Stuttgart

Im Auftrag des Oberbürgermeisters der Stadt Stuttgart bearbeitet und zusammengestellt von

Dr. Erich Schlenker

108 Großformat-Bilder auf 128 Seiten, Format 24×29,5 cm, mit zweifarbigem Schutz-
umschlag, Gewicht etwa 1 kg. Preis gebunden RM **8.-**

Ⓛ

Kunstverlag Georg Meißel, Nürnberg-Ost, Augustenstraße 6

Auslieferung in Leipzig durch Sieglar - Auslieferungslager für Stuttgart bei Steinhopf

ES EMPFEHLEN SICH

Zum Binden:



GROSSBUCHBINDEEI

Jöste, Lüddetke, Böhmisch & Co.

Fernspr. 61 680

LEIPZIG C 1, PERTHESSTR. 2

Zum Drucken ferner:

Wir drucken:
WISSENSCHAFTLICHE WERKE
ZEITSCHRIFTEN / KATALOGE

Wilhelm Hoppe
BORS DORF-LEIPZIG

RUF 222

Zur Klischeeanfertigung:

Für Lichtdruck
farbig und schwarz

Autotypien-Strichätzungen und
Farbenätzungen in Zink u. Kupfer

Sinsel & Co
Leipzig C1, Hospitalstraße 11a

Verlangen Sie
MUSTER
UND
PREISE
der vielfach
bewährten

FriLu-Sammelmappen

mit
Heftlöden
Metall- oder
Preßspanstegen
Klemmnadeln
Klemmrücken
Ringen
u. a.

Fritzsche Ludwig & Co BERLIN N 65, FENNSTR. 21
(FRILUHOFF)
GROSSBUCHBINDEEI UND PAPIERVERARBEITUNG / RUF 46 4451

Zum Drucken:

Wirkungsvolle

Schutzumschläge

druckt

GUSTAV PETERMANN DRUCKEREI

Buchdruck · Kupfertiefdruck

Hamburg 1 · Spaldingstraße 64

Verschiedenes:

**Makulatur-
Einkauf**

Jeden Posten Makulatur roh, broschiert
oder gebunden kauft zu Tagespreisen
bei sofortiger Barzahlung

F.O. Hartig · Leipzig C1

Fernsprecher 24436 • Gegr. 1898 • Johannisgasse 24

Reiche Schriftenauswahl
Der gepflegte Werkdruck
Anerkannt hochwertige
Bucheinbände

A B C D E F G H
I J K L M N O
P Q R S T U
V W X Y Z

J. G. ONCKEN NACHF. KASSEL

Dieser Raum (= 55 mm zweispaltig)
kostet RM 8.56 brutto

Nachlaß: 3 × 3%, 6 × 5%, 12 × 10%, 24 × 15%, 52 × 20%

Die Rubrik „Es empfehlen sich“ erscheint einmal wöchentlich

Wichtige Mitteilungen

Mitteilung des Verlags des Börsenblattes

Inhaltsverzeichnis vom Textteil des Börsenblattes 1939

Das Inhaltsverzeichnis vom Textteil des Börsenblattes 1939 wird voraussichtlich Ende dieses Monats fertiggestellt sein. Das Verzeichnis wird in diesem Jahre nicht der Gesamtauflage des Börsenblattes beigelegt, sondern nur auf besondere Bestellung ausgeliefert. Wir bitten die Firmen, die das Inhaltsverzeichnis zu erhalten wünschen, den dieser Nummer beiliegenden Bestellzettel ausgefüllt einzusenden. Da die Auflage am 20. d. M. festgesetzt werden muß, können nur solche Bestellungen berücksichtigt werden, die bis zu diesem Tage beim Verlag des Börsenvereins eingegangen sind. (Z)

Leipzig, den 7. März 1940

Dr. Heß

Frühzeitige Einlieferung der Osterpost

Neben den großen Aufgaben, die der Deutschen Reichspost im Kriege gestellt sind, kann sie den Osterdienst nur dann bewältigen, wenn er sich nicht auf die letzten Tage vor dem Fest zusammendrängt. Pakete und Päckchen, namentlich Feldpostpäckchen, müssen daher in diesem Jahre möglichst bald, spätestens bis zum 14. März eingeliefert werden. Hierbei ist auf gute Verpackung und genaue Anschrift zu achten.

Devisenzuteilung für Bücher sendungen nach Argentinien

Das argentinische Finanzministerium hat die Banken und Devisenmakler unterrichtet, daß auch für die Einfuhr von Büchern und Zeitschriften Devisen zum amtlichen Kurse ohne Rücksicht auf die Herkunft der einzelnen Sendungen zugeteilt werden können.

Zur Wirtschaftslage

Von Prof. Dr. G. Menz

Die Leipziger Messe — Steuerleistung und Verschuldung — Sparkapitalbildung — Haushaltungenstatistik

Die Abhaltung der Leipziger Messe trotz des Krieges hat vor aller Welt am besten bewiesen, wie stark Deutschland ist und wie sicher es gerade im Wirtschaftlichen seines Weges geht. Der erfolgreiche Verlauf der Messe ist bekannt. Auch das Buch hat im gegebenen Rahmen daran teilgenommen. Die »Neue Leipziger Zeitung« berichtete darüber wie folgt:

»Die Nachfrage nach Büchern, die als bezugscheinfreie Geschenkartikel in den letzten Monaten für die Buchhandlungen schon außergewöhnlich hohe Umsätze brachten, hat das Messegeschäft bei den Buchausstellern im Mehhaus Stencklers Hof zu Rekordverkäufen gesteigert, ja, sie hat dahin geführt, daß — wie auch bei verschiedenen Verlagen — so manche Werke oder besondere Ausgaben zur Zeit völlig ausverkauft sind. Bei den Firmen des Großantiquariats gehen die Lagerbestände an wissenschaftlichem Schrifttum, Bilderbänden und Belletristik rasch ab, gleichviel, ob es sich um Stücke von bibliophiler Ausstattung oder um Restauslagen handelt. Die Aussteller von verlagsneuen Werken haben Großabschlüsse zu verzeichnen, die wegen der Materialbeschaffung längere Lieferungsfristen fordern, manchmal aber überhaupt nur zum Teil erfüllbar sind. Aber Käufer, die zögern, gibt es auf dieser Buchmesse nicht, sie greifen zu! In der Reihe der aktuellen Werke sind Feldpostausgaben, Atlanten, Sprachführer und Wörterbücher, vor allem solche für die Gebiete im Osten und das Generalgouvernement Polen, besonders gefragt. Auch im Kommissionsgeschäft hört man, daß diese Messe eingeschlagen hat. Gleichfalls außerordentlich lebhafter Geschäftsgang an den übrigen Ständen des Hauses: Jugend- und Bilderbücher, Papierwaren, Bilder aller Art, Schreibmappen.«

Hierzu ist in Erinnerung zu rufen, daß das Messegeschäft sich nur auf einen beschränkten Teil des Buchumsatzes erstreckt und für das ganze Buchhandelsgeschäft keineswegs typisch repräsentativ ist. Es wäre verfehlt, hier richtige und an sich natürlich sehr erfreuliche Feststellungen und Beobachtungen unbesehen verallgemeinern zu wollen. Sie gelten nur im gegebenen Rahmen.

Die wirtschaftliche Stärke Deutschlands findet mehr und mehr auch in ausländischen statistischen Untersuchungen Anerkennung. Die angesehenste Forschungsstelle des amerikanischen National Industrial Conference Board hat vor einiger Zeit bemerkenswerte, international vergleichende Untersuchungen über Steuerlasten und öffentliche Verschuldung angestellt, deren wichtigste Ergebnisse Dr. B. Venning in einem Artikel im »Bank-Archiv« (1940, Nr. 3) der deutschen Öffentlichkeit zugänglich gemacht hat. Die neuen amerikanischen Arbeiten unterscheiden sich — wir zitieren nach einem Auszug in der »Frankfurter Zei-

tung« — von vielen ähnlichen Untersuchungen dadurch, daß sie nicht nur auf die Steuereinnahmen und Schulden der Zentralregierungen abgestellt sind, sondern auch die der anderen öffentlichen Körperschaften wie Länder und Gemeinden erfassen. Die folgende Zahlenzusammenstellung zeigt, welches Bild sich ergibt.

	Zu Kopf der Bevölkerung						in % des Volkseinkommens
	in Landeswährung			in Doll. jeweilig. Parität			
	1913/14	1928/29	1937/38	1913/14	1928/29	1937/38	1937/38
Steuerleistung							
U.S.A.	22,66	80,30	107,51	22,66	80,30	107,51	22,4
England	5,30	19,22	22,00	25,79	93,60	107,80	21,7
Frankreich	146,60	1 030,10	1 346,00 ¹⁾	28,29	63,90	54,51 ¹⁾	23,3 ¹⁾
Deutschland	60,26	224,78	274,22	14,35	53,54	109,69	26,2
Verschuldung							
U.S.A.	59,28	277,85	432,65	59,88	277,85	432,65	etwa 90
England	28,03	195,93	207,06	136,41	954,18	1 014,59	" 200
Frankreich	993,60	7 683,80	9 776,60	191,76	301,20	414,17	" 125
Deutschland	313,78	305,31	479,99	74,74	72,70	192,00	" 41

¹⁾ Für 1937.

Die Zahlen sind zunächst in Landeswährung und dann in Dollar angegeben, um sie international vergleichbar zu machen. Das wird damit aber nur zum Teil erreicht. Die deutschen Zahlen für 1938 erscheinen zum Beispiel in Dollar zu hoch, weil die Dollardevisen gegenüber der Mark 1933 und 1934 abgewertet worden ist und dadurch der Dollar gegenüber der Mark unterbewertet wurde. Man würde also der Wahrheit wohl näherkommen, wenn man die deutschen in Dollar ausgedrückten Beträge für 1938 um ein gutes Drittel ermäßigte. Umgekehrt erscheinen die französischen Zahlen in Dollar eher zu niedrig, weil die äußere Wertminderung des Franc über die Abnahme seiner inneren Kaufkraft hinausging. Dennoch ist der Vergleich instruktiv, vor allem auch, soweit er auf die Anteile der Lasten am Volkseinkommen abhebt. Mit einer Steuerleistung von 26,2% des Volkseinkommens steht hier zwar Deutschland an der Spitze, und auch das Tempo, in dem seine öffentliche Verschuldung während der letzten Jahre gewachsen ist, mag schneller gewesen sein als in anderen Ländern; aber der Stand seiner öffentlichen Verschuldung machte 1928, gemessen am Volkseinkommen, nur einen Bruchteil desjenigen der Westmächte aus. Im Prinzip hat daran auch die inzwischen bei allen Ländern neu eingetretene Verschuldung nicht viel geändert. Auch wenn berücksichtigt wird, daß Unterschiede in der Höhe des durchschnittlichen pro-Kopf-Einkommens bestehen und für die Tragbarkeit öffentlicher Ansprüche bedeutsam sind, daß hohe Aufwendungen für Bedienung

von Staatsschulden als arbeitsloses Einkommen wiederkehren und daß auch Unterschiede in der Zinshöhe die Rechnung beeinflussen, scheint sich aus dem Gesagten doch zu ergeben: Deutschland hatte beim Eintritt in den Krieg offenbar einen größeren Spielraum für eine Neuverschuldung als die Westmächte; diese würden also bei einer weiteren Schuldenaufnahme entsprechend eher den Punkt erreichen, an dem die Leistungsfähigkeit des fiskalischen Apparates nicht mehr eine Bedienung der Schuld in unveränderter realer Höhe gestattet.

Das Bild der Widerstandsfähigkeit Deutschlands rundet sich ab, wenn man auch noch die Entwicklung der Sparkraft mit berücksichtigt. Die »Deutsche Allgemeine Zeitung« brachte dazu die- ser Tage die nachstehende Übersicht:

Die Geldkapitalbildung 1933—1938
in Millionen Reichsmark
(Erhöhung gegenüber dem Vorjahr)

	1933	1934	1935	1936	1937	1938
Spareinlagen	630	957	1321	1097	1935	2700
Sonstige Einlagen bei Kreditinstituten	208	1228	444	978	1219	2220
Vermögensanlage d. Sozial- und Privatversicherung	406	737	931	1136	1378	1708
Städtegeldumlauf (Kassenhaltung)	73	257	402	591	535	1780*
Privatbesitz von Rentenwert	-326	-59	-147	+961	+587	+2200
Privat- und Gesellschaftsbesitz von Aktien	+111	+116	+152	+338	+337	+590
Privatbesitz v. Steuergutschn. und Schatzanweisungen	+708	-354	-163	-195	-166	+740
Privatbesitz von Sonderwechseln				+600	+400	-1000
Geldkapitalbildg. insgesamt	1810	2882	2940	5236	6225	10938
Volkseinkommen	46514	52710	58662	64884	72590	79722
Verhältnis von Geldkapital zum Einkommen in %	3,9	5,5	5,0	8,1	8,6	13,7

* Ohne die Zunahme, die durch den Umtausch von Schillingen und Tschechenkronen bedingt ist.

Erläuternd bemerkte der Verfasser dazu: »Insgesamt gesehen hat die Geldkapitalbildung des letzten Jahres wieder beachtliche Fortschritte gemacht. Wenn auch die Zahlen im einzelnen nicht vorliegen, so kann man doch von der Seite der untergebrachten Titel bereits ein stattliches Ergebnis feststellen. Zählt man nämlich die Summe der im letzten Jahr untergebrachten Steuergutscheine, Ei-Anleihe, Schatzwechsel, Schatzanweisungen, Reichsbahnanleihe, Industrie-Obligationen und Pfandbriefe zusammen, dann kommt man bereits auf eine Summe von 16 bis 17 Mrd., die als Geldkapitalbildung angesprochen werden muß. Der Sparprozeß verstärkt sich also. Er hat bereits in den letzten Jahren an Bedeutung zugenommen. Im Jahre 1933 betrug die Geldkapitalbildung 3,9% des Volkseinkommens, im Jahre 1938 waren es schon 13,7%, im letzten Jahr dürfte das Verhältnis zugunsten des Sparens noch stärker gewesen sein. Rechnet man noch die Mittel, die auf dem Wege der Selbstfinanzierung gespart werden, hinzu, so nimmt die Sparquote eine beachtliche Größe im Rahmen des Volkseinkommens ein. Bei der Verstärkung des Sparprozesses werden die Spareinlagen weiter wohl

die führende Rolle einnehmen. Aber auch jede einzelne Mark, die durch einen anderen Kanal zum Sparkapital fließt, ist für die Durchführung der großen Aufgaben der Gegenwart wichtig. Daß dabei die Kreditinstitute und die Sparkassen die Einlagen ihrer Kundschaft gemäß den genauen Anlagevorschriften sorgfältig betreuen, ist selbstverständlich. Durch eine starke Kapitalbildung wird vor allem auch die finanzielle Rüstung des Reiches gestärkt; die Verbindung zwischen Sparkraft und Wehrkraft ist eng.«

Für die Marktanalyse des Buchhandels werden nachstehende Zahlen über die Haushaltungen in den Reichsteilen von Interesse sein, die wir im Auszug dem 2. Januar-Heft von »Wirtschaft und Statistik« entnehmen:

Die Haushaltungen in den Reichsteilen ¹⁾	Zahl der Haushaltungen am 17. 5. 1939 ²⁾	Zunahme der Haushaltungen v. D.	Auf eine Haushaltung kommen Personen 1939
Ostpreußen ⁴⁾	609 570	9,3	4,08
Berlin	1 583 032	9,0	2,74
Mark Brandenburg	872 426	12,3	3,45
Pommern	632 641	8,3	3,78
Schlesien	1 398 670	7,9	3,48
Sachsen	1 071 805	10,1	3,38
Schleswig-Holstein	441 786	12,1	3,60
Hannover	911 095	11,0	3,86
Westfalen	1 381 398	11,7	3,77
Hessen-Nassau	737 157	9,6	3,62
Rheinprovinz	2 295 857	11,3	3,45
Hohenzoll. Lande	19 626	10,7	3,76
Preußen⁴⁾	11 955 063	10,2	3,49
Bayern r. d. Rh.	1 836 459	10,7	3,91
Bayern l. d. Rh.	279 802	10,8	3,75
Bayern	2 116 261	10,7	3,89
Sachsen	1 741 093	9,9	3,01
Württemberg	778 537	12,5	3,72
Baden	677 852	10,8	3,69
Thüringen	507 997	10,4	3,43
Hamburg	571 144	8,6	3,00
Hessen	411 826	9,5	3,57
Mecklenburg	245 557	12,5	3,67
Braunschweig	169 124	12,6	3,45
Niederrhein	139 674	17,1	4,13
Anhalt	128 587	17,5	3,36
Bremen	124 175	14,3	3,33
Lippe	47 805	6,4	3,92
Schaumburg-Lippe	15 553	11,2	3,43
Saarland	224 132	3,7	3,76
Wien	723 057	3,3	2,66
Niederdonau	460 439	4,1	3,69
Oberdonau	254 317	3,6	4,06
Steiermark	278 068	4,8	4,02
Kärnten	103 026	7,1	4,38
Salzburg	64 204	7,7	3,98
Tirol u. Vorarlberg	113 478	5,2	4,30
Sudetenland	919 187	5,6	3,20
Deutsches Reich⁵⁾	22 770 156	9,6	3,49
Altes Reichsgebiet ⁶⁾	19 846 335	10,4	3,50
Ehem. Österreich	1 908 756	4,3	3,48
Sudetendeutsche Gebiete	1 045 065	5,3	3,26

¹⁾ Gebietsstand der Reichsteile vom 17. 5. 1939. — ²⁾ Ausgefüllte Haushaltungslisten. — ³⁾ Ohne Memelland. — ⁴⁾ Ohne Memelland, Danzig und die neuen Ostgebiete. — ⁵⁾ Stand 1. 1. 1938.

Erfolgreiche Leipziger Frühjahrsmesse

Die am 3. März von Reichsminister Dr. Goebbels eröffnete Leipziger Frühjahrsmesse ist gestern zu Ende gegangen. Ihr Erfolg hat alle Erwartungen übertroffen. Die Zahl der Aussteller reichte an die der bestbesuchten Frühjahrsmessen vergangener Jahre heran, die Zahl der Besucher hat die Hunderttausend überschritten und damit ebenfalls die besten Ergebnisse früherer Jahre erreicht. Mit diesen Zahlen steht das geschäftliche Ergebnis der Messe in vollem Einklang. Auch der auf der Messe vertretene Buchhandel hat daran teilgenommen. Das gilt für den Verlag genau so wie für das Großantiquariat und den Kunstverlag. Wenn früher gerade der Buchhandel der Messe nicht allzuviel Interesse entgegenbrachte, da das Angebot auf anderem Wege an ihn herantrat, so hat er diesmal in Anbetracht der Notwendigkeit, sein Lager aufzufüllen, in reichlichem Maße die auf der Messe gebotene Möglichkeit, den Lieferanten selbst aufzusuchen, benutzt. Erfreulich ist die Feststellung, daß sich unter

den Bestellern auch zahlreiche Buchhändler aus dem Ausland, so besonders aus der Schweiz, den Niederlanden und Ungarn befanden. Sie werden von dem Bild unverminderten deutschen Schaffens, wie es sich ihnen auf der Messe bot, sicher den besten Eindruck mitgenommen haben.

Wie immer gab es auf der Messe für den Buchhändler mancherlei zu sehen. Der an der Buchherstellung Interessierte wird der Bugra-Maschinen-Messe im Buchgewerbehaus einen Besuch abgestattet haben, um die in Gang befindlichen Druck- und Buchbindereimaschinen sowie die Ausstellungen der Schriftgießereien, der Farbenfabriken, der Reproduktionsanstalten usw. zu besichtigen. Über die auf der Messe gezeigten Neuerungen auf dem Gebiet des graphischen Gewerbes werden wir noch gesondert berichten. Dem Buchhändler, der Papierwaren führt, wird die Export- und Leistungsschau »Werkstoffpapier« vielerlei Anregungen gegeben haben. Jedem anderen

Was sie hatten, ist . . . das soziale Deutschland . . . , dieses Deutschland der Fürsorge, des sozialen Ausgleichs, der Beseitigung der Klassenunterschiede — das hatten sie! . . . Sie hatten das Deutschland, das den Kampf für die Verbesserung der Lebensverhältnisse aufgenommen hat.

Aus der Führerrede vom 8. November 1939
im Bürgerbräukeller in München

Das dokumentarische Werk deutscher Leistung in der vorbildlichen Fürsorge für den schaffenden Menschen, von dem seeben der 3. Band erschien:

Die NS.-Musterbetriebe 1939

Herausgegeben von Hans Biallas, Leiter des Presseamtes der DAF., unter Mitarbeit von Reichsamtseiter Dr. Th. Hupfauer, Reichsbeauftragter für den Leistungskampf der Deutschen Betriebe, Erich Fischer, Hauptstellenleiter im pressepolitischen Amt der NSDAP., Prof. Heinrich Hoffmann, Reichsbildberichterstatler der NSDAP. 224 Seiten mit 200 Raumbildaufnahmen. In Ganzleinen RM 38.-

Früher erschienen Band 1 und 2 mit 310 Seiten und 310 Raumbildaufnahmen und einem Raumbildbetrachter RM 52.—. Das Gesamtwerk umfaßt 534 Seiten und 510 Raumbildaufnahmen von allen bisher ernannten NS.-Musterbetrieben, die wie keine andere bildliche Darstellung einen lebendigen Eindruck von der überragenden Vorbildlichkeit deutscher Betriebs- und Wirtschaftsführung vermitteln. Preis des Gesamtwerkes einschließlich einem Raumbildbetrachter RM 90.-

Es wird sicherlich jedem so gehen wie mir. In einer Kassette werden einem da zwei Bände zur Besprechung übergeben und man denkt: Zwei Wälzer wie viele andere. Wenn man dann aber die Bücher aufschlägt, entdeckt man doch sofort eine Besonderheit. Der Buchdeckel ist viel dicker als sonst. Er nimmt nämlich die vom Reichsbildberichterstatler Professor Heinrich Hoffmann angefertigten 310 Fotos auf, so daß der Leser den Gang durch die 103 NS.-Musterbetriebe durch eigene Anschauung unterstützen und zu jedem Bericht die entsprechenden Fotos als Raumbilder, also plastisch wie man sonst sieht, betrachten kann. Es ist eine ganz neue Art des bebilderten Buches, die hier im Entstehen begriffen ist. Der Vorzug des plastischen Raumbildes gegenüber dem üblichen nicht plastischen Bilde ist etwa ähnlich dem des Tonfilmes gegenüber dem des stummen Filmes. Es ist höchst erfreulich, daß Autoren und Verlag gerade ein zeitnahe Thema behandeln. Und wenn man sich in das Buch hineinlesen und -gesehen hat, dann steht man staunend vor so viel positiver Sozialpolitik, die in den als »NS.-Musterbetriebe« ausgezeichneten Betrieben geleistet worden ist. So gibt das neue, von Hans Biallas herausgegebene Buch eine wirklich gelungene Übersicht über ein Teilgebiet unserer Leistungen, das so interessant ist, weil es wirklich im Leben steht. Das Werk ist für die Werkbüchereien hervorragend geeignet. (Gerhard Starke im »Arbeitertum«, Amtliches Organ der Deutschen Arbeitsfront).



Das Werk wird in der NS.-Bibliographie geführt!



Gauverlag Bayerische



Ostmark / Bayreuth

SPAMER A.-G.
ABT. DRUCKEREI

LEIPZIG, 29.2.40
Cruusstraße 10
Fernruf 64311

Nibelungen-Verlag G.m.b.H.
Abt. Herstellung
Berlin W 9
Potsdamer Strasse 17

250 Wunschkonzert-Bücher

Schon nach flüchtigen Durchblättern Ihres neuesten Buches Heinz Goedecke und Wilhelm Krug "Wir beginnen das Wunschkonzert für die Wehrmacht" kamen wir zu der Überzeugung, dass es sich hier um die schönste Feldpostgabe handelt, die sich ein grosser Betrieb für seine bei der Wehrmacht stehenden Kameraden denken kann. Zu ungehender Lieferung bestellen wir deshalb 250 Exemplare des genannten Werkes. Wir sind überzeugt, dass wir mit dem Wunschkonzert-Buch unsern an der Front stehenden Arbeitskameraden die grösste Freude bereiten werden. Da anzunehmen ist, dass Sie auch von anderen Betrieben für den gleichen Zweck Buchbestellungen erhalten, hoffen wir, dass es Ihnen trotzdem möglich ist, unsern heutigen Auftrag gleich zu erledigen.

Heil Hitler!
S P A M E R A.-G.
Abt. Druckerei

Messner

Präsident des Aufsichtsrates: Assessor Herbert Spitz. Mitglieder des Vorstandes: Dr. Josef Petermann, Arnold Petermann, Otto Schaffer

**Werben auch Sie in Betrieben
für Versendung an die Front!**

GOEDECKE-KRUG

Wir beginnen das Wunschkonzert für die Wehrmacht

175 Seiten Text, 50 Seiten Bilder, in Pappband gebunden RM 3.25,
kart. RM 2.40, kart. in feldpostkarton RM 2.50

☐ Z

NIBELUNGEN-VERLAG GMBH. • BERLIN-LEIPZIG

B e r e i t s i n 2. A u f l a g e e r s c h e i n t :

KARL SEDLATZEK

Gewitter über Polen

Herausgegeben von einer Propaganda-Kompanie

256 Seiten und 20 Seiten Fotos • In Ganzleinen RM 2.85

Wenn ein bekannter Journalist, auf dessen Leitartikel täglich Millionen Leser warten, zur Feder greift, um ein Buch zu schreiben, so muß ein besonderer Anlaß vorliegen. Ein solcher Anlaß aber kann nur ein Erlebnis, ein großes, umwälzendes Erlebnis sein. - „Gewitter über Polen.“ In den Sturmgewittern des Polenkrieges vollzog dieser Journalist in sich die Achsdrehung vom Zeitungsmann zum Soldaten und hat vom ersten bis zum letzten Tag immer dort gestanden, wo etwas „los war“. Im Rahmen seines Aufgabenkreises war er überall zu finden, wo es galt, nach mannhaften Taten das richtige Wort zu finden, um der Heimat von den Leistungen deutscher Soldaten Kunde zu geben. Aber nur wer selbst tief in der Front stand, aktivsten Anteil an den Kämpfen nahm, konnte diesen Umschmelzungsprozeß in sich durchmachen, um dann wieder aus dieser Schau die Dinge zu gestalten. - Und wenn nun nach den vielen Stunden, Tagen und Wochen der Besinnung, der Rückschau der Plan eines Buches reift, so nur, weil das Erlebte zu stark, zu mitreißend war, als daß er es allein hätte mit sich herumtragen können. So floß denn das große Geschehen der Tage des Polenfeldzuges in das Wort, das uns alle angeht: Dieses Buch ist nicht geschrieben für diesen oder jenen, es wendet sich an alle, die noch hinhorchen können und wollen. Wer dieses Buch zur Hand nimmt, wird es nicht eher wieder fortlegen, ehe nicht in einem grandiosen Rausch der Bogen der Ereignisse entspannt ist. Hier wurde dann der Soldat wieder Journalist, der es versteht, mitreißend zu schildern, den Leser gefangenzunehmen und mitzuführen in das Reich dieser harten Tatsachen. - So und nur so betrachtete dieser Journalist seine Gabe als Aufgabe, und gab damit uns allen, die wir nicht dabei sein konnten, ein Bild, gesehen im Spiegel eines Soldaten und gleichzeitig begabten Schriftleiters, das wir nicht vergessen werden.

Ein Buch, das jeden packt und begeistert!

Ⓜ **Auslieferung: Rob. Hoffmann, Leipzig**
VÖLKISCHER VERLAG GMBH. • DÜSSELDORF • BERLIN • LEIPZIG

3 neue wirtschaftspolitische Schriften

Spannend
und
allgemein-
verständlich



Wie werden Kriege finanziert?

Von Dr. Ernst Samhaber

Kart. RM 1.80

Kriegsfinanzierung einst und jetzt behandelt dieses Büchlein. Es entwirft ein lebendiges Bild von den Finanzierungsforgen der Völker und Staaten. Nicht nur der äußere Wandel der Formen, sondern auch das innere Gesetz der Entwicklung wird geschildert. In dieser Darstellung wird uns die Aufgabe bewusst, die uns bei der Finanzierung des jetzigen Krieges obliegt.



Das verlassene englische Pfund

Von Dr. Karl Otto

Kart. RM 2.—

Dr. Otto behandelt das Schicksal der Sterlingwährung und zeigt, wie sich hier der mehr und mehr zunehmende wirtschaftliche Verfall Großbritanniens äußert. Das Buch, das zugleich eine Einführung in die Probleme Innenwert u. Außenwert des Geldes, Inflation, Deflation sowie Devaluation bringt, ermöglicht jedem das Verständnis der Zusammenhänge auf dem so überaus wichtigen Gebiet des Geldwesens.



Außenhandel im Kriege

Von Dr. Walther Croll

Kart. RM 2.—

Die Schrift zeigt, wie in früheren Kriegen der Außenhandel der beteiligten und unbeteiligten Völker beeinflusst wurde, wie er in der friedlosen Zeit zwischen den beiden letzten Kriegen war und wie er sich in den ersten Monaten des neuen Krieges entwickelt hat. Dabei werden allgemeinverständliche leitende Gedanken und Grundlinien herausgearbeitet.

Für den
Wirtschaftler,
für den Laien!

Ausführliche Werbeschrift kostenlos erhältlich

G. H. Gloeckner / Verlagsbuchhandlung in Leipzig

Ende März wird erscheinen

1.-100. Tausend

EDWIN ERICH DWINGER

Der Tod in Polen

Die volksdeutsche Passion

173 Seiten. Gebunden 2.60

Voll tiefster Erschütterung vernehmen wir diesen Bericht vom Opfertod der Volksdeutschen in Polen, den Dwinger auf Grund amtlicher Unterlagen in unerhörter Eindringlichkeit schildert. Er beginnt mit dem Bromberger Blutsonntag der ersten Septembertage, folgt in zahlreichen Einzuelepisoden den unmenschlichen Aktionen polnischer Mordbanden und entwickelt dann das Bild des großen Leidenszuges, den unzählige Deutsche in das Innere des Landes antreten mußten und von dem nur die wenigsten lebend zurückkehrten. Es ist die gewaltigste Passion deutscher Geschichte, die ein Berufener hier mit Meisterschaft gestaltet. Über den Szenen des Grauens und der Vernichtung aber erhebt sich leuchtend die hilfsbereite Kameradschaft und der Todesmut derer, die alles Leid sieghaft überstanden.

Das Buch ist mehr als eine flammende Anklage, es ist ein historisches Dokument von größter Tragweite, das den Gang der Geschichte als Weg tieferer Gerechtigkeit sichtbar macht.

Ⓜ

EUGEN DIEDERICH'S VERLAG JENA

„Als sich Reichsminister Dr. Goebbels, zusammen mit dem Oberkommando der Wehrmacht, entschloß, eine Zahl namhafter deutscher Schriftsteller nach Polen auf Fahrt zu schicken, bekannte er sich zu einer *Modernität der Staatsführung*, wie sie die Geschichte heute noch nicht zu verzeichnen hat“,

schreibt Hanns Johst im Vorwort zu:

DICHTER
AUF DEN SCHLACHTFELDERN
IN POLEN

Mit Beiträgen von

K. Hesse, Magnus Wehner, Friedrich Bodenreuth u. a.

Broschiert RM 1.20

—
Ferner erschien

ENGLAND ABC

ZEITGENÖSSISCHE URTEILE

Zusammengestellt von Dr. Anselm Schlösser

Broschiert RM 1.-

LEIPZIG

POESCHEL & TREPTE VERLAG

Z



Als Sonderausgabe unseres bekannten Gemeinschaftskataloges

DAS BUCH DES JAHRES

erscheint in den nächsten Tagen der Katalog

KRIEG · POLITIK GESCHICHTE

Zum erstenmal werden diese drei Literaturgebiete zu einem Katalog zusammengefaßt, der jedem Sortimenten und den vielen Lesern, die sich in heutiger Zeit immer mehr Büchern aus diesen Gebieten zuwenden, mit seinem sorgfältig bearbeiteten Sach- und Autorenregister ein guter Berater werden wird. Die wichtigsten Neuerscheinungen über die Ereignisse der letzten Monate und eine große Anzahl Voranzeigen machen ihn zu einem **interessanten Dokument unserer Zeit!** Bitte, bestellen Sie umgehend, es konnte nur eine verhältnismäßig kleine Auflage hergestellt werden.

LEIPZIG

POESCHEL & TREPTE VERLAG





Zwei neue deutsche Erzähler

haben sich mit ihren Erstlingswerken, die im vergangenen Herbst in meinem Verlag erschienen sind, dank der verständnisvollen Mitarbeit des Buchhandels erfolgreich durchgesetzt.

Im 13. Tausend liegt vor:

MAX DEHNERT

Anton Möllenthin

In Ganzleinen RM 4.80

Der Abdruck dieses Romans unter dem Titel „Ein Arbeiter“ in sämtlichen Ausgaben des Völkischen Beobachters hat starke Beachtung gefunden. „Die Bücherei“ schrieb in einer ausführlichen Besprechung: „Dehnerts ‚Anton Möllenthin‘ ist wirklich, wie der Untertitel sagt, die ‚Geschichte eines Arbeiters‘. Sie besitzt unsere ungeteilte Sympathie. Das Lebensschicksal dieses Arbeiters, der sich aus bitterster Armut durch seine Tüchtigkeit, Zähigkeit und festen Willen emporarbeitet, den das Leben hart ansaßt und der es dennoch meistert, gehört in jede Bücherei.“

Im 17. Tausend liegt vor:


ALFONS MENNE

Preussische Jugend

In Ganzleinen RM 4.50

„Ein nicht nur spannender, sondern vor allem echt soldatischer Bericht, der sich namentlich an begeisterungsfähige junge Menschen wenden wird.“ Der getreue Eckart
„Mennes Schilderung, die zwischen kindlicher Schwäche seiner Helden bis zum erwachenden Mannestum abenteuerlich gestaltend schweift, ist stark und sowohl stofflich wie menschlich packend. Wohl dem Lande, das solche Jugend besaß und besitzt.“ Dresdner Nachrichten

L. STAACKMANN VERLAG · LEIPZIG

Vorzugs  Angebot

4
HD



Ein westfälischer Erzähler

„der die Stimmung der nordwestdeutschen Landschaft und die seelische Spannung ihrer Menschen wahrhaft dramatisch zu verdichten weiß.“ (Aus einer Besprechung im Hamburger Anzeiger)

Mitte März erscheint:

FRITZ NÖLLE

Das verschlossene Herz

Nachdenkliche Geschichten · In buntem Pappband RM 2.50

Fritz Nölle gehört zu jenen geborenen Erzählern, denen Einfälle und Erfindungen, Gedanken und Bilder wie von selber zufallen. Der Leser aber, der unbefangen dieses leichte Bändchen zur Hand nimmt, wird mit nachdenklichem Staunen bald seines inneren Gewichts gewahr. Es liegt etwas Kräftiges und unverbraucht Frisches im Ton dieser Geschichten, die das Leben schildern wie es ist, und es doch immer bejahen.

Im Vorjahr erschien:

Der Mantel Gottes

In Ganzleinen RM 4.80

„Fritz Nölle hat mit diesem Roman den Mut zur letzten Konsequenz und zur tiefsten Tragik bewiesen. Er weicht nicht aus und biegt nicht um, auch dort nicht, wo es ihm leicht gewesen wäre. – Dies Buch ist ein Buch, das den Leser nicht mehr läßt und von ihm verlangt, von Anfang bis Ende mitzugehen. Nölle hat mit seinem neuen Roman einen zeitlos gültigen Vorwurf dichterisch gestaltet und bezwungen.“ Weltliteratur

L. STAACKMANN VERLAG · LEIPZIG

Vorzugs Angebot

4
h

Im März erscheint die große Gesamtausgabe der Werke des nordischen Dichters

SVEND FLEURON

Die Welt der Tiere

Übertragen und eingeleitet von Th. Dohrenburg

6 Bände in 12 Heften 56.—

Erster Band:

Ein Winter im Jägerhofs
Der Sohn der Wiltshidin
(Halb 1.-3. Teil)
Waldhüze - Lillip

Zweiter Band:

Ho, die Geschichte eines He-
bods
Egerup
Baben fliegen hoch zu Berg

Dritter Band:

Erre - Die rote Koppel
Wöster Lampe
Kistebald, der Eisbergsund
Kallat der Anreisengeneral

Vierter Band:

Schnok - Die Schwäne vom
Wiltsee
Lysa und Luf
Einem Wikings Heldenfahrt

Fünfter Band:

Die gefesselte Wiltshid
Kagemoil
Schneep Hildius Adelsahn
Jagd- und Tiergeschichten

Sechster Band:

Har Adlius
Die Järje vom Edinhof
Der Donnerstier
Loreist Pfeide

Vor nahezu dreißig Jahren trat Svend Fleuron mit dem bekenntnishaften, natur-
leserwelt. Der Widerhall, den diese Stimme aus dem Norden fand, war stark
das sein Schaffen in europäischer Geltung erhob, in brüderlichem Geiste eng ver-
So ist diese Gesamtausgabe, die das Werk Svend Fleurons vollständig erschließt
auch Ausdruck des Dankes an den großen nordischen Dichter, der in bisher nie
erzählerischer Form vor uns ersichen ließ. Fleurons Bücher sind in Deutschland
die hier in 6 Bänden mit 3500 Seiten Umfang in einer edlen Ausstattung vor-

singegebenen Buche „Ein Winter im Jägerhofs“ zum erstenmal vor die deutsche
er wuchs mit jedem neuen Werke und heute ist der Dichter dem deutschen Volke,
unden.
und auch einige bisher noch nicht ins Deutsche übertragene Bücher enthält, zugleich
kannter Weise die geheimnisvolle Welt der Tiere Wirklichkeitstabe und in höchster
lein in mehr als einer halben Million Exemplaren verbreitet, der Gesamtausgabe,
legt wird, ist ein großer Erfolg gewiss.

EUGEN DIEDERICH'S VERLAG JENA

S O F O R T L I E F E R B A R !

Die Neuerscheinung

Alfons Hayduk

Sturm über Schlefien

Ein Roman aus jenen Tagen, da Afiens Reiter das Reich bedrohten

279 Seiten - In Ganzleinen RM 4.-

„Bücher wie diese packen und ergreifen uns heute mehr denn je.“ (Der Märkische Adler v. 22. 12. 39)

Das Danziger Heimatbuch

Hans Bernhard Meyer

Danzig

Schaffende Hand · Kämpfendes Land

143 Seiten (mit vielen Kunstdruckbildern und Handzeichnungen)

fester Halbleinenband - Volksausgabe RM 2.85

„Hans Bernhard Meyer hat mit diesem schönen Buch ein Werk geschaffen, für das ihm seine Heimat danken kann.“ (Reichssender München am 7. 10. 39)

Der packende Erlebnisroman

Heinz v. Homeyer

Die brennende Halbinsel

588 Seiten - In Ganzleinen RM 6.80

Der Bericht eines deutschen Soldaten über den Lebenskampf der Volksdeutschen auf der russischen Halbinsel. Heinz v. Homeyer bringt Gedanken und berichtet Tatsachen, die nach Weltkriegsende aktuell waren und es auch heute sind.

„Dieser Erlebnisroman steht nach Haltung, Inhalt u. Sprache weit über dem Durchschnitt der meisten dichterischen Neuerscheinungen über Rußland.“ (Bibliographie d. Deutschtums im Ausland, Dez. 39)

□ Z

Landsmann-Verlag, Gustav Langenscheidt junior, Berlin = Schöneberg

Auslieferung für Wien und die Ostmark: Buchhandlung Hans Kodek, Wien 1, Singerstr. 7

Geschenkbücher

die für das Ostergeschäft lieferbar sind:

BÜCHER DES ZEITGESCHEHENS

Rolf Bathe: Der Feldzug der 18 Tage. Chronik des polnischen Dramas. 100. Tausend. Kartoniert RM 2.80, gebunden RM 2.90

Adalbert von Goerne: Englands Flotte. Schiffe / Werften / Verteilungsplan / Stützpunkte / Waffen / Marineluftstreitkräfte. Geleitwort von Admiral von Trotta. 1.—35. Tausend. Kartoniert RM 1.80

Alfred Lent: Wir kämpften für Spanien. Kartoniert RM 2.40, Ganzleinen RM 2.80

Christian Diederich Zahn: Bauernweisheit unterm Mikroskop. Landbuch für Stadtleute. Kartoniert RM 8.80, Ganzleinen RM 6.80

Otto Hugo: Deutscher Walfang in der Antarktis. 100 Seiten Kunstdruckpapier mit 28 Abbildungen. Ganzleinen RM 2.—

Inge Stölting: Eine Frau fliegt mit. 44.000 Kilometer über Urwald, Wüste und Kordillere. Ganzleinen RM 6.80

BÜCHER VOM KRIEG

Werner Beumelburg: Sperrfeuer um Deutschland. Gesamtauflage 378 Tausend. Große illustrierte Ausgabe. Ganzleinen RM 9.75, Halbleder RM 15.—

Werner Beumelburg: Das eberne Gesetz. Ein Buch für die Kommenden. Roman. 25. Tausend. Ganzleinen RM 4.80

Werner Beumelburg: Deutschland in Ketten. Von Versailles bis zum Youngplan. 72. Tausend. Ganzleinen RM 4.80

Werner Beumelburg: Douaumont. Neue Ausgabe. 130. Tausend. Ganzleinen RM 3.75

Werner Beumelburg: Slandern. Neue Ausgabe. 123. Tausend. Ganzleinen RM 3.75

Gisbert W. Kühne-Hellmessen: Kaiserjäger ausbarren! Vom Heldensterben der 2. Tiroler Kaiserjäger in den Septembertagen 1914. Kartoniert RM 4.20, Ganzleinen RM 4.80

BÜCHER DER WEHR

Oberst Dr. S. Altrichter: Der soldatische Führer. Kartoniert RM 3.80, Ganzleinen RM 4.80

Prof. Dr. Wilhelm von Drigalski: Der Aufstieg des Sanitätskorps. Kart. RM 3.80, Ganzleinen RM 4.80

Oberleutnant Hans Flemming: Der Unteroffizier des deutschen Volksheeres. Kartoniert RM 2.—

Major Otto Lehmann: Soldaten von morgen. Vom Jungvolk zum Waffenträger. Kartoniert RM 2.80, Ganzleinen RM 3.80

Generalleutnant a. D. Horst von Metzsch: Schlummernde Wehrkräfte. Neue soldatische Blickfelder. Kartoniert RM 4.50, Ganzleinen RM 5.50

Dr. Karl Pintschovius: Die seelische Widerstandskraft im modernen Kriege. Kartoniert RM 4.—, Ganzleinen RM 5.50

General Sebastiano Visconti-Prasca: Der Entscheidungskrieg. Mit einer Einführung von Major a. D. George Soldan. Kartoniert RM 4.—, Ganzleinen RM 4.80

Oberst A. von Schell: Kampf gegen Panzerwagen. Kartoniert RM 2.60, Ganzleinen RM 3.20

Kapitänlt. Dr. Th. Sonnemann: Die Frau in der Landesverteidigung. Ihr Einsatz in der Industrie. Kartoniert RM 4.20, Ganzleinen RM 5.20

Oberstlt. Walter Spannkrebs: Angriff mit Kampfwagen. Kart. RM 5.40, Ganzln. RM 6.80

Z VERLAG GERHARD STALLING OLDENBURG I. O. Z

Geschenkbücher

Die für das Ostergeschäft lieferbar sind:

BÜCHER DER GESCHICHTE

Gerhard Heine: Gneisenau. Ein großes Leben.
Kartonierte RM 4.80, Ganzleinen RM 5.80

S. W. von Dertgen: Junker. Preussischer Adel
im Jahrhundert des Liberalismus. Kartonierte RM 6.80

Bernhard Payr: Französische und angelsächsische Miniaturen. Geschenkband RM 3.80

Hellmuth Köppler: Der Soldat des Reiches
Prinz Eugen. Kart. RM 4.80, Ganzln. RM 5.80

SCHÖNE LITERATUR

Werner Beumelburg: Kaiser und Herzog.
Kampf zweier Geschlechter um Deutschland. 48. Tausend.
Ganzleinen RM 5.80

Werner Beumelburg: Mont Royal. Ein Buch
vom himmlischen und vom irdischen Reich. 28. Tausend.
Ganzleinen RM 5.80

Margarete Boie: Eleonora Christine und
Corfiz Ulfeldt. Der Lebensroman einer Königstochter.
Ganzleinen RM 5.80

Johannes Heinrich Braach: Tur Dell.
Die Geschichte eines Sechtes. Ganzleinen RM 3.80

Marianne Bruns: Die Auserwählten.
Roman aus Altgriechenland. Ganzleinen RM 4.20

Fritz Helke: Die Rietzmühle. Erzählung. Ganz-
leinen RM 2.80

Fritz Helke: Der Prinz aus Frankreich.
Ein Schicksal um Bonaparte. Roman. Ganzln. RM 5.80

Karl Friedrich Kurz: Herrn Erlings Magd.
Roman. Ganzleinen RM 5.80

Karl Friedrich Kurz: Haldor im Früh-
lingstal. Roman. Kartonierte RM 4.80, Ganzleinen
RM 5.80

Karl Friedrich Kurz: Sayonara. Eine japa-
nische Liebesgeschichte. Kartonierte RM 4.80, Ganzleinen
RM 5.80

Maximilian Labr: Das Fräulein von Jever.
Roman. Ganzleinen RM 4.80

Maximilian Labr: Ein Reitermarsch. Roman.
Ganzleinen RM 4.80

Bruno Melissen-Haken: Das große Hunde-
spiel oder Herr Schmidt zieht — sage und schreibe —
fünf junge Haidjer-Dackel groß. Gebunden RM 3.80

Ulrich Sander: Mann vom See. Roman.
Ganzleinen RM 5.80

Ulrich Sander: Oberst Lindeblatt. Roman.
Ganzleinen RM 5.80

Georg von der Vring: Der Büchsenspanner
des Herzogs. Ein Roman aus der Franzosenzeit von
1812. Ganzleinen RM 5.80

Georg von der Vring: Der Goldhelm oder
Das Vermächtnis von Grandcoeur. Kartonierte RM 3.80,
Ganzleinen RM 4.80

Georg von der Vring: Die Werfthäuser
von Rodewarden. Ganzleinen RM 5.80

Die Lieder des Georg von der Vring.
Biegsamer Einband RM 2.80

☐ VERLAG GERHARD STALLING OLDENBURG I. O. ☐

Geschenkbücher

die für das Ostergeschäft lieferbar sind:

JUGENDSCHRIFTEN

Erich Beier-Lindhardt: Ein Buch vom Führer für die deutsche Jugend. Ganzleinen RM 2.80

Werner Beumelburg: Sperrfeuer um Deutschland. Jugendausgabe. Halbleinen RM 2.80

Die Geschichte des Doktor Faust. Von Elise Franke. Halbleinen RM 1.80

Vom Teufel und seinen Gefellen. Von Elise Franke. Halbleinen RM 1.80

Sagen vom deutschen Rhein. Von Elise Franke. Halbleinen RM 2.80

Nordisch-germanische Götter- und Heldensagen. Von Gustav Schall. Halbleinen RM 2.80

Dyl Ulen Spiegel. Neu herausgegeben von Will Vesper. Halbleinen RM 1.80

Leben und Abenteuer des Robinson Crusoe. Von Daniel Defoe. Neu erzählt von Will Vesper. Halbleinen RM 2.80

Des Freiherrn von Münchhausen wunderbare Reisen und Abenteuer zu Wasser und zu Lande. Von Gottfried August Bürger. Neu herausgegeben von Will Vesper. Halbleinen RM 1.80

Die schönsten Geschichten für die Jugend. Von Adalbert Stifter. Halbleinen RM 2.—

Die Nibelungen-Sage. Von Will Vesper. Halbleinen RM 2.80

Leben und Taten des scharfsinnigen Ritters Don Quichote. Von Miguel de Cervantes. Halbleinen RM 2.80

Lemuel Gullivers vier Reisen in fremde Länder. Von Jonathan Swift. Halbln. RM 2.80

Gute Geister. Märchen, Gleichnisse und Legenden. Von Will Vesper. Halbleinen RM 2.80

Parzival. Ein Abenteuer-Roman. Von Will Vesper. Halbleinen RM 2.80

KÜNSTLERBILDERBÜCHER

Tandaradei. Neue Kinderlieder von Adolf Holz. Mit Bildern von E. Auger. Halbleinen RM 2.80

Orenelis Skizzenbuch. Herausgegeben von Elsa Moeschlin. Halbleinen RM 4.40

Die empörten Spielsachen und andere Gedichte. Von Frieda Schanz. Mit Bildern von Lia Doering. Halbleinen RM 2.80

Die Fenster auf, die Herzen auf! Volkstinderreime und Volkslieder in Bildern von Luise Staudt-Joerb. Halbleinen RM 2.80

Hochzeit im Winkel. Verse von Adolf Holz. Bilder von Elise Wenz-Victor. Halbleinen RM 3.80

Der Heuschreck und die Blumen. Zwölf Märchen von Max Dingler. Bilder von Elise Wenz-Victor. Halbleinen RM 2.80

Steig ein, mein Kind! Wir reisen durchs Jahr! Verse von Carl Robert Schmidt. Bilder von Elise Wenz-Victor. Halbleinen RM 2.80

Grete kocht! Ein Kinderkochbuch. Verse von Adolf Holz. Bilder von Elise Wenz-Victor. Halbln. RM 4.40

☐ VERLAG GERHARD STALLING OLDENBURG I. O. ☐

3 0 1 4 BODE

in den letzten 3 Monaten
abgesetzt,

davon im Januar 1173 Exemplare!

für die bevorstehende Fachbuchwerbung

Z Prospekte und Werbebriefe kostenlos **Z**

Friedrich Bode, Lehrbuch zur Vorbereitung für die
Gesellen- und Meisterprüfung im Elektro-Installateur-
Handwerk. VIII und 479 Seiten, 353 Abbildungen.
80.-84. Tausend 20. Aufl. Leinen RM 4.50

**Das Fachbuch für den
Elektro-Installateur!**

Verlag Moritz Diesterweg, Frankfurt a. M.

Flemmings Generalkarte Nr. 14

Großbritannien u. Irland

wird ab sofort in der Ausführung ohne Umschlag
zu dem neuen Preise von nur RM 1.— geliefert.

Verlag Georg Westermann, Braunschweig

Wichtig

für das Adressbuch

Alle Veränderungen
Ihrer Firmen

Besitzwechsel, Verlegung des Geschäftslokals, Procura-
Erteilungen und -Löschungen, Kommissionärwechsel
Anschluß an den Fernsprecher, Eröffnung eines Post-
scheckkontos sowie alle sonst für das Adressbuch
geeigneten Notizen bitten wir Sie im eigenen Inter-
esse umgehend direkt zu melden an die

Redaktion des Adressbuchs des Deutschen Buchhandels
Leipzig C 1, Gerichtsweg 26 (Deutsches Buchhändlerhaus)

Soeben erscheint

ABC des Luftschutzes

Herausgegeben vom

Präsidium des Reichsluftschutzbundes

unter Mitwirkung maßgeblicher Fachleute

aus Reichsluftfahrtministerium, Luftwaffe und Reichsluftschutzbund

„Der Luftschutz ist zu einer Lebensfrage für
unser Volk geworden.“ Hermann Göring

Das „ABC des Luftschutzes“ gehört daher in jedes deutsche
Haus, in jeden Betrieb, in die Hand jedes Volksgenossen!

Das allgemeinverständlich geschriebene Buch, das die neuesten Erfahrungen und Verordnungen berücksichtigt, ist unentbehrlich auch für jeden, der im Luftschutz mitarbeitet, sei es als Amtsträger, als Werkluftschutzleiter oder als Luftschutzwart.

Das „ABC des Luftschutzes“ geht das gesamte deutsche Volk an!

Prospekte für Ihre Werbung stellen wir Ihnen zur Verfügung

120 Seiten. 64 Abbildungen in Kupfertiefdruck / Halbleinen RM 3.—

Vorzugspreis f. Mitgl. des RLB. (gem. § 11,1 d. V.-O.) RM 2.50

Verlag für Sozialpolitik, Wirtschaft und Statistik, Paul Schmidt / Berlin SW 68

Gute Feldpost-Bücher

Spannend - interessant - preiswert
(Jeder Band ist feldpostmäßig verpackt)

Von
Kurt Karnaue

Dem märkischen Dichter und Meister
zahlreicher Kurzerzählungen liegen vor:

	RM		RM
Bd. 1 Schnurpfeisereien, Schrullen u. Schnurren kt. 1.—		Bd. 13 Der Schriftsteller Erzählung br. 1.50	
Bd. 2 Der Alte Erzählung kt. 1.—		Bd. 14 Kriminal-Geschichten br. 2.—	
Bd. 3 Die Freunde kt. 1.—		Bd. 15 Der Dichter-Kompo- nist. Erzählung br. 1.75	
Bd. 4 Der Philosoph Erzählung kt. 1.—		Bd. 16 Die Kurtisane und andere Novellen br. 1.50	
Nach Ostern 1940 erscheint:			
Bd. 5 Das heilige Schwei- gen. Erzählung kt. 1.—		Bd. 17 Der Pessimist Erzählung br. 1.50	
Bd. 27 Nicht ärgern - nur wundern Erzählung br. etwa —.80		Bd. 18 Der Schiffskapitän u. Anderes br. 2.25	
Bd. 6 Der Wendenbauer u. Anderes br. 2.25		Bd. 19 Konrad Rüstig Ein Studenten- Werdegang Bd. I	
Bd. 7 Der Dichter Erzählung br. 1.50		Bd. 20 do. Bd. II	
Bd. 8 Die Teufelinnen u. andere Erzählungen br. 2.—		Bd. 21 do. Bd. III br. je 1.75	
Bd. 9 Der Erdenpilger Erzählung br. 1.50		Bd. 22 Erinnerungen Hinterlassene Papiere eines Junggesellen br. 2.80	
Bd. 10 Kriminal-Novellen br. 3.20		Bd. 23 Skandinavien Reisebilder (Prosa- form) br. 2.—	
Bd. 11 Der Musiker Erzählung br. 1.50		Bd. 24 do. Ausgabe in Versen geb. 3.50	
Bd. 12 Kleopatra u. Messa- lina nebst andern Ge- schichten br. 3.50		Bd. 25 Modern u. Amodern Plaudereien —.70	
		Bd. 26 Nachlese Plaudereien —.70	

Die Vorräte sind gering, wir bitten um freundl. Ver-
wendung und baldige Aufgabe Ihrer Bestellung. (Z)Z

Friedrich Schwertner Verlag
Leipzig C 1, Querstraße 6

Ein Buch, das großen Erfolg verspricht! (Z)

B. V. PUTTKAMER



AUS DEM LEBEN EINES HELLSEHERS

Mit zweifarbigem Schutzumschlag
366 Seiten. In Ganzleinen RM 4,80

Der bekannte Dichter schildert hier mit großer
Plastik die Geschichte eines Hellsehers, der nach
abenteuerlichen Schicksalen und tragischer Schuld
endet. — Ein hochinteressanter Roman, der tief in
die Seelen der Menschen blickt und uns bis zur
letzten Zeile nicht mehr aus seinem Bann entläßt.

Heinrich Eckmann:

Bunter Bauerngarten

132 Seiten. In Leinen RM 2,00

Zwölf kleine Dorfgeschichten, deren Gestalten vom
Verfasser in klaren, sicheren Strichen hingestellt sind.
Für den Leser einige Stunden der Erholung und
Freude.



Widder-Verlag

Johannes Molken

Leipzig O 5, Schließfach 48

Das XX. Jahre hundert

Der erste Jahrgang der Zeitschrift schließt mit einem besonders wirkungsvollen Heft ab, auf das wir Sie nachdrücklich hinweisen. Was Giselher Wirsing über die Verflechtung von Politik und Geschäft im englischen Unterhaus, was Ferdinand Fried über die neue Weltwirtschaft sagt, ist in seiner Art einmalig! Ein Heft, das die erfolgreiche Zeitschrift besonders wirkungsvoll repräsentiert.

Aus dem Inhalt des Märzheftes:

Giselher Wirsing

Ein Weltreich führt Krieg — für 100 Familien

Ferdinand Fried

Weltwirtschaft jetzt — und nachher

Edwin Erich Dwinger

Der Tod am Jesuiter-See

Alfredo Pancini

Die Austerlitz des heiligen Damian (Novelle)

Weitere Aufsätze über General Weygand und den Japanischen Film, Betrachtungen zur Gegenwart von Fritz Usinger und Joachim Friese, Gedichte, Buchbesprechungen sowie ein farbiger Bildbericht über die Malerei der Gegenwart.

Das XX. Jahrhundert schart heute einen stets wachsenden Bezieherkreis um sich. Werben Sie für den neuen Jahrgang! Wir stellen Ihnen dafür Plakate für das Schaufenster, einen wirkungsvollen Prospekt sowie auch ältere Probehefte unberechnet zur Verfügung. (L)

Eugen Diederichs Verlag Jena

EIN GROSSER VERKAUFSERFOLG!

Lord Ly m i n g t o n

**Hungers-
Not**

0000

IN ENGLAND

1. Auflage nach drei Tagen vergriffen
2. Auflage Auslieferung ab 11. März
3. Auflage in Vorbereitung

Wie führen die Bestellungen in der Reihenfolge des Eingangs schnellstens aus. Von Reklamationen bitten wir abzusehen. – Vorzugsrabatte ②

Volk und Reich Verlag Gmbh. Berlin W 9

Lieferbare Bücher FÜR DAS Ostergeschäft

ARTHUR

GEORG VON DER VRING
Die spanische Hochzeit
Dieser in 1614 abgedruckte Roman schenkt
die Chronik her. „Spanische Jäger“
Duch. 1 H. Guss. 4 H.

CURT STROHMAYER
Der Weiberhof
Dieser Roman erschien, da der Verf. kein
Zeitschriftenredakteur war, in der „Allgemeinen
Zeitung“ 1876. Guss. 4 H. 50

RICHARD SKOWRONNEK
Die Wölfe von Wefenberg
Roman
Duch. 1 H. Guss. 1 H.

RICHARD SKOWRONNEK
Der Bauer ohne Gott
Roman
Duch. 1 H. Guss. 1 H.

*

Heimat
Die heilige Geschichte in Erzählungen
von der Dichtung. 32 Bände
Duch. 1 H. Guss. 4 H. 50

Die kleinen Seiden
Ein humoristischer Roman von dem Verf. des
„Blätter aus dem D. D. D.“
Duch. 1 H. Guss. 1 H. 50

Vom Helfen und Feilen
Erzählungen von der Dichtung
Duch. 1 H. Guss. 4 H. 50

ERST-WOLF DRÖGE
Ohne Sorge in Sanssouci
Ein humoristischer Roman von dem
Verf. des „Blätter aus dem D. D. D.“
Duch. 1 H. Guss. 4 H.

KLARA HOFER
Das letzte Jahr
Ein Roman von der Dichtung
Duch. 1 H. Guss. 4 H.

ROBERT JACQUES
Der Hundsfuß-Hauptmann Föß
Ein humoristischer Roman von dem Verf. des
„Blätter aus dem D. D. D.“
Duch. 1 H. Guss. 4 H.

OTTO ERICH KIRSEL
Wieder am Winde
Die Roman vom Leben der Dichtung
von der Dichtung. 12 Bände
Duch. 1 H. Guss. 4 H. 50

Der wilde Wald
Der Roman
Duch. 1 H. Guss. 4 H. 50

PAUL TIPPER
Das Buch
Der Roman
Duch. 1 H. Guss. 4 H. 50

CURT STROHMAYER
Mein Tierreich
Der Roman
Duch. 1 H. Guss. 4 H. 50

PAUL TIPPER
Blick in eine Welt
Der Roman
Duch. 1 H. Guss. 4 H. 50

CURT STROHMAYER
Der wilde Wald
Der Roman
Duch. 1 H. Guss. 4 H. 50

WILHELM TIEDING
Im Bann
Der Roman
Duch. 1 H. Guss. 4 H. 50

WALTER GOSSHARD
Rühles Gedicht
Der Roman
Duch. 1 H. Guss. 4 H. 50

YESDLA LANGENX
Lebensroman
Der Roman
Duch. 1 H. Guss. 4 H. 50

ERNST HERMANN
Die mittelmäßigen Länder
Der Roman
Duch. 1 H. Guss. 4 H. 50

PAUL GRAETZ
Buntes Leben in drei Erdteilen
Der Roman
Duch. 1 H. Guss. 4 H. 50

H. B. HOUBEN
Sturm auf den Südpol
Der Roman
Duch. 1 H. Guss. 4 H. 50

FRANZ GRAF ZEDTWITZ
Zaubervoller Balkan
Der Roman
Duch. 1 H. Guss. 4 H. 50

ERNST VOLLBEHR
Bunte leuchtende Welt
Der Roman
Duch. 1 H. Guss. 4 H. 50

GEORG VASEL
Stimmen in der Wüste
Der Roman
Duch. 1 H. Guss. 4 H. 50

RUDOLF VAN WEHRT
Der König von Kaffakafai
Der Roman
Duch. 1 H. Guss. 4 H. 50

WOLFGANG WEBER
Hotel Affenbeobachtung
Der Roman
Duch. 1 H. Guss. 4 H. 50

WOLFGANG WEBER
Abenteuer einer Kamera
Der Roman
Duch. 1 H. Guss. 4 H. 50

*

MARTIN LEZUIS
Das Ehrenfeld des Soldaten
Der Roman
Duch. 1 H. Guss. 4 H. 50

WILH. REUTZ / WERNER BEUMELBURG
Eine ganze Welt gegen uns
Der Roman
Duch. 1 H. Guss. 4 H. 50

*

ADALBERT NORDEN
Flügel am Horizont
Der Roman
Duch. 1 H. Guss. 4 H. 50

RUDOLF VAN WEHRT
Kreuzzug der Kinder
Der Roman
Duch. 1 H. Guss. 4 H. 50

HAY BEVERIDGE
Mein Leben für Gudy
Der Roman
Duch. 1 H. Guss. 4 H. 50

OTTO RIEDEL
Der Kampf um Deutsch-Samoa
Der Roman
Duch. 1 H. Guss. 4 H. 50

JOACHIM REINHARDSTEIN
Ein Schifflein sah ich fahren
Der Roman
Duch. 1 H. Guss. 4 H. 50

FEDOR VON ZOBELITZ
Briefe deutscher Frauen
Der Roman
Duch. 1 H. Guss. 4 H. 50

THEODOR BOHNER
Der deutsche Kaufmann über See
Der Roman
Duch. 1 H. Guss. 4 H. 50

2

DEUTSCHER VERLAG BERLIN

1924

1924

1924

Soeben erschien:

Kommentar zum Reichsfeuerlöschgesetz

vom 23. November 1938

von

Ministerialrat Dr. Kerstiens

dessen Kommentar zum Preussischen Feuerlöschgesetz noch in bester Erinnerung ist
und in wenigen Jahren 4 Auflagen erlebte.

Umfang über 410 Seiten. Preis RM 4.90

Der Kommentar bringt

den Text des Gesetzes, alle Durchführungsverordnungen einschl. der sechsten Durchführungsverordnung vom Januar 1940 und Ausführungsbestimmungen, die Nebengesetze zum Reichsfeuerlöschgesetz sowie sämtliche bis zum 15. 1. 1940 veröffentlichten Erlasse von einiger Bedeutung. — Alle auftretenden Zweifelsfragen werden durch eingehende Kommentierung des Gesetzes erschöpfend geklärt.

Ⓩ

Verlag für Recht und Verwaltung GmbH., Berlin W 8, Unter den Linden 47

KONRADIN TEXTIL BETRIEBSBÜCHER

Herausgegeben von

Dr.-Ing. Walter Frenzel VDI

Band I

DIE SCHLICHTEREI

der Baumwoll-, Zellwoll-
und Mischgarne

von

Kurt Ramsthaler
Textil-Ing.

122 Seiten mit 69 Abbildungen im Text
Ganzleinen RM 4.50

Ⓩ

KONRADIN VERLAG FR. KOHLHAMMER & CO
Berlin W50 Stuttgart 13

KONRADIN TEXTIL BETRIEBSBÜCHER

Herausgegeben von

Dr.-Ing. Walter Frenzel VDI

Band VIII

TECHNOLOGIE

DER

RUNDSTRICKEREI

Die glatte Rundstrickmaschine

von

Albert Diebler
Höhere Textilschulen Chemnitz

54 Seiten mit 39 Abbildungen im Text
Broschiert RM 2.50

Ⓩ

KONRADIN VERLAG FR. KOHLHAMMER & CO
Berlin W50 Stuttgart 13

Von der Größe, Grausamkeit und Mystik des Meeres

OZEAN

Von Vittorio G. Rossi

Roman. 250 Seiten. Gebftet RM 3.50, Leinen RM 4.80

Mit überlegener Geisteshaltung, mit Ironie, Humor und ungeschminkter Naturalistik, aber auch mit nicht weniger eindrucksvoller Empfindung für das, was hinter den Dingen liegt, berichtet und erzählt Rossi dieses „Seemannsgarn“, gestaltet er daraus letztlich einen Begriff von dem vielfältigen Wesen des Ungeheuers Ozean an sich, von seiner Größe, seiner Grausamkeit und seiner Mystik. – Wenn die deutschen Verleger auf diesem Wege folgen und nach unserer Überschwemmung mit namentlich englischen Büchern sich nun auch einmal anderswo umschauen wollten, würde man bald erkennen, wieviel Gutes und Neues auch die zeitgenössische italienische Epik zu sagen hat.

Düsseldorfer Nachrichten

Dieser Roman wächst über ein gewöhnliches Reisebuch hinaus zu einer großartigen Eindrucks-schilderung voller Betrachtungen und Phantasien über das Wesen des Ozeans.

Chemnitzer Tageblatt

Laßt euch diese bunt bewegte, packende Geschichte erzählen, die nach Meerwasser schmeckt und über die unendliche Weite eines unergründlichen Himmelsbogens blaut; dann habt ihr wirklich einen Begriff, eine lebendige Vorstellung von „Ozean“! Auch wer die See gut zu kennen glaubt, wird sich von Rossis Schilderungen einfangen lassen und seinen ebenso amüsanten wie aufregenden und fesselnden Betrachtungen lauschen.

Nationalblatt, Koblenz

Ein erstaunlich echtes, unromantisches Bild von der eigenartigen geistig-seelischen Klausur, die das Leben der Mannschaft eines kleineren Schiffes bestimmt.

Leipziger Tageszeitung

Kein Reisebericht im üblichen Sinne, sondern ein Epos des Ozeans, in dem sich, wie in einem Teppich, kleine Alltagsdinge, Erinnerungen, Betrachtungen, Gedanken, Phantasien zum Ganzen verweben.

Mainzer Anzeiger

Ein grandioses Bild des Meeres und der ihm Verschworenen. Einzelne Abschnitte, wie zum Beispiel der Walfang im Eismeer oder die Schilderung des Viehtransportes im Schwarzen Meer, sind von erschütternder Wucht.

Wormser Zeitung



□ Z

P A U L L I S T V E R L A G L E I P Z I G

Die erste Auflage der Biographie

VERDI

von

Karl Holl

ist 6 Wochen nach Erscheinen vergriffen. Die 2., unveränderte Neuauflage liefern wir ab 9. März zu den gleichen Bedingungen.

Ganzleinenband mit 28 Bildtafeln
Preis RM 8.-

*

|| „Holl hat uns zweifellos die Verdi-Biographie
unserer Tage geschenkt.“ Dresdn. Nachr. 2. 2. 40. ||

Ⓜ

Werk-Verlag G. m. b. H.
Karl Siegismund / Berlin

Ostern

Des Faustinus Grobianus Querkopf empfindsame Reise an den Bodensee. Von Gustav Böhm. Mit 16 Tafeln. Leinen RM 4.80 - Ein köstliches Buch, ob seines gesunden Humors ein Sorgenbrecher für unsere ernste Zeit

Am Richard Wagner und Carl Maria von Weber. Novellen. Herausgegeben von Matth. Gerster. Mit 6 Tafeln. Leinen RM 3.60 - Erzählungen um zwei der größten deutschen Musiker

Das Haus Napoleon. Geschichte eines Geschlechts. Von Fr. Wenker-Wildberg. Mit 31 Tafeln. Leinen RM 7.80 - Kein Napoleontroman, sondern viel mehr: die interessante geschichtliche Darstellung eines ganzen Geschlechts

Sibylla Augusta, Markgräfin von Baden. Die Geschichte eines denkwürdigen Lebens. Von Anna Maria Renner. Mit 16 Tafeln. Leinen RM 4.50 - Ein deutsches Frauenbuch der besten Art

Suso. Roman eines deutschen Seelenmenschen. Von Ludwig Diehl. Auflage 110 000. Leinen RM 3.75 - Ein zeitloses Sonntagsbuch, das Buch einer wunderbaren Liebe

Der letzte Reher. Roman. Von Heinrich Grimm. Leinen RM 3.75 - Aus den Glaubenskämpfen des Dreißigjährigen Krieges

Scharnhorsts letzte Fahrt. Erzählung von Otto Heuschele. Leinen RM 2.80 - Der Held der Freiheitskriege erlebt hier seine neue Auferstehung

Hans Thoma Briefe an Frauen. Herausgegeben von J. A. Beringer. Mit 16 Bildnissen. Leinen RM 4.80 - Ein wundervolles Briefbuch, in dem sich ein seltener Mensch und Künstler offenbart

Das deutsche Herz in Briefen der Liebe. Herausgegeben von Matth. Gerster. Leinen RM 4.50 - Eine ganz herrliche Sammlung von deutschen Liebesbriefen

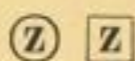
Gottes Lautenspiel. Gedichte von Emil Böhmer. Feiner Pappband RM 1.60. In jedem Gedicht klingt ein Glockenton des Ewigen an, bald tief, bald hell, aber immer rein und stark

Das Buch der Mitte. Gesammelte Gedichte 1932-1939. Von Friedrich Scher. 279 Seiten. Leinen RM 6.—. „Was hier dokumentiert wird, ist tatsächlich die Ernte eines Lebens; eines reinen und reichen Künstlerlebens“

Rudolf Sieck, Capri. Mit 21 farbigen Tafeln und 5 Zeichnungen. 5. und 6. Tausend. Leinen RM 4.80 - Ein köstliches Erinnerungsbuch des feinsinnigen deutschen Landschaftsmalers

Menschen, die ich in der Wildnis traf. Von Hans Krieg. 3. Auflage. Mit 16 Tafeln. Leinen RM 4.50 - Wildbewegte tolle Schicksale werden hier vor uns lebendig

Weites wildes Iran. Drei Jahre Forschungsfahrten in Wüsten und Steppen. Von Alfons Gabriel. Mit 58 Tafelbildern und 1 Karte. Leinen RM 6.— - Das erste volkstümliche Buch des großen Asienforschers über seine abenteuerreichen Reisen durch schauerliche Oden im glutheißen Iran.



Strecker u. Schröder / Verlag / Stuttgart

„Große Preußische Generale“

In schöner und sinnvoller Weise verwirklicht dieses Buch, das auf Grund eines gründlichen Quellenstudiums geschrieben ist, den Gedanken der Schriftenreihe, das Gefühl für die Wehrhaftigkeit und das Interesse für preußisch-deutsche Geschichte in unserem Volke wieder lebendig werden zu lassen' schreiben die 'Hamburger Nachrichten' über den letzten Band:

Marshall Blücher

von Otto Bled

Mit 8 Bildern und 1 Faksimile. Leinen RM 3.80

Blüchers heldischer Geist nach Preußens Zusammenbruch, die anfeuernde Kraft seines Charakters, die dem sittlichen und militärischen Wiederaufstieg des Landes stärkste Impulse gab und schließlich sein Wirken in den Befreiungskriegen als Bezwiner Napoleons sind dramatisch und volkstümlich geschildert. Heidelbergster Neueste Nachrichten.

Ferner erschienen:

Generalfeldmarschall

von Boyen

Ein Schöpfer der Wehrpflicht

von Johannes Ulrich

General

von Seydlitz

von Kurt von Priesdorff

Generalfeldmarschall

von Geßler

Der Sieger von Hohenfriedberg

von Kurt von Priesdorff

Generalleutnant

von Oppen

von Kurt von Priesdorff

Prinz Louis Ferdinand

von Kurt von Priesdorff

Das militärische Werden Louis Ferdinands steht im Vordergrund des Buches und vermittelt — wie auch die schon erschienenen Bände dieser Reihe — ein außerordentlich genaues Bild der damaligen preußischen Armee. Berliner Börsenztg.

Jeder Band mit vielen Abbildungen in Leinen RM 3.50



Deutsche Verlagsgesellschaft m. b. H., Berlin SW 11

FÜR DEN OSTERVERKAUF

empfehlen wir die beiden neuen Romane

Quirin Engasser

Der Ursächer

Geschichtlicher Roman. Geheftet RM 5.40, in Leinen RM 6.50

„Die südwestdeutsche Bauernbewegung der Jahre 1493–1525 wird in dramatisch bewegten Bildern geschildert . . . Wer Sinn hat für die Geschichte des deutschen Bauernstandes, der lese diesen Roman, der sich durch eine hinreißende Sprache auszeichnet. Mit meisterhafter Einfühlung in das deutsche Leben an der Wende vom fünfzehnten zum sechzehnten Jahrhundert weiß Engasser unser Mitgefühl vom Anfang bis zum Schluß gefangenzunehmen. Ich rate auch jedem Historiker, den Roman eines Dichters zur Kenntnis zu nehmen, dessen Schauspiel ‚Die erste Linie‘ ihm rasch einen Namen geschaffen hat und der in seinem geschichtlichen Roman ‚Der Ursächer‘ sein dramatisches Können glänzend in die Epik hinübergeführt hat.“
Geh. Rat Dr. Leidinger, München in einem Brief v. 23. I. 40 an den Verlag

„Der Roman ist ein bedeutendes Stück junger deutscher Prosa, das aus der Historie in die Gegenwart die Lehren vergangener Zeit spiegelt.“

Dr. Eberhard Meckel im Reichssender Berlin

„Engasser hat in seinem ersten Roman die erschütternde Tragik des deutschen Bauernkrieges zu gestalten versucht . . . Man darf in dem großangelegten Werk eine respektable Leistung erblicken, durch die eine erschütternde tragische Episode unserer Vergangenheit zur Anschauung gelangt und zum beziehungsreichen Gleichnis erhoben wird.“

Martin Kiessig in der „NSZ-Rheinfront“, Neustadt

„Der Roman ist ein ausgezeichnetes Beispiel echter Versenkung in eine vergangene Epoche. Die Ereignisse, die als großer geschichtlicher Hintergrund das Einzelerleben binden, sind historisch treu geschildert, und der Autor hat dem Volk am Oberrhein auf den Mund geschaut, er weiß ihm die Sprache dinglich und kräftig abzulauschen.“

National-Zeitung, Essen

„Dieser erste Roman des jungen Dramatikers läßt für die Zukunft noch außerordentlich viel erhoffen. Er ist in einer starken Sprache mitreißend geschrieben und spannend von der ersten bis zur letzten Seite.“ *Leipziger Tageszeitung*

Johan Bojer

Des Königs Kerle

Aus dem Norwegischen übertragen von J. Sandmeier und S. Angermann. Geheftet RM 4.50, in Leinen RM 6.–

„Diesmal schildert uns der Dichter mit seiner wundervollen, herzerwärmenden Menschlichkeit die Welt der norwegischen Soldaten, und zwar in der Zeit um 1900, als die skandinavische Union sich aufzulösen begann. Man liest mit wachsender Spannung und Teilnahme von den Manövern, von den kleinen Händeln und Erlebnissen der jungen Bauern und Fischer im bunten Rock – und gewahrt allmählich das größere Geschehen, das sich dahinter verbirgt, die Wende der Zeiten in einem kleinen Lande, die sich in den Schicksalen einer Oberstenfamilie spiegelt . . . Johan Bojer ist mit diesem Roman ein neues Meisterwerk ge-

lungen, übrigens ganz ausgezeichnet übertragen von den Hamsun-Übersetzern Sandmeier und Angermann.“

Hamburger Fremdenblatt

„Es ist nicht der geringste Vorzug des Buches, daß es auch ernste und schwierige Themen mit jenem stillen, feinen Humor behandelt, der ja oft das beste Teil der besten Dichter ist.“

Dr. Rudolf Schroth im „Freiheitskampf“, Dresden

„Die kraftvolle Schilderung und der feine Humor des Buches stellen es unter die besten literarischen Werke Norwegens.“

Residenz-Anzeiger, Karlsruhe

□

C. H. BECK'SCHE VERLAGSBUCHHANDLUNG MÜNCHEN

1230

Nr. 59. Sonnabend, den 9. März 1940

FÜR DEN OSTERVERKAUF

sind folgende Geschenkbücher lieferbar

Walter Flex

Für dich, mein Vaterland!

Eine Auswahl aus den Kriegsbriefen. 120 Seiten. Gebunden RM 1.80.
„Ein Band, der sich im Hinblick auf seinen Inhalt sowohl wie auf sein äußeres Gewand als Feldpostsendung hervorragend eignet.“ Bücherkunde – Die lieferbaren übrigen Bände von Walter Flex siehe Zettel.

Oskar Wöhrle

Kamrad im grauen Meer

Ein Soldatenbrevier. 78 Seiten. Kart. RM 1.60. „Wir haben das kleine Buch aufgeschlagen, haben da und dort gelesen, und sind nicht wieder losgekommen. Wer seinen Kameraden an der Front eine Freude machen will, der schicke ihnen diese Lieder, in denen jeder Ton echt ist.“

Der Angriff, Berlin

Liebe, Lust und Leid

Altdeutsche Novellen, herausgegeben von Alois Bernt

2. Auflage. 219 Seiten. Zweifarbiges Druck. Buchausstattung von Prof. F. H. Ehmcke. Geh. RM 3.20, vierfarbiges Liebhaber-Pappband in Kassette RM 4.80. Beim Wettbewerb „Vorbildliches Buchschaffen 1939“ mit einem ersten Preis ausgezeichnet.

Felix Dhünen

Als Spiel begann's

Die Geschichte eines Münchener Kadetten 1911–1914. Geh. RM 3.60, in Leinen RM 4.80 – Die einzige Prosaarbeit des vor kurzem verstorbenen Dramatikers Dhünen.

Infanterist Deißl

Ein Tagebuch aus napoleonischer Zeit

Herausgegeben von Eugen v. Frauenholz. Kart. RM 4.–. Eines jener seltenen Kriegstagebücher, in denen ein einfacher Soldat sich über seine Zeit und Umwelt Rechenschaft gibt.

Ludwig Rüger · Die Bodenschätze Großdeutschlands

sowie Polens und der Slowakei

2., völlig neubearbeitete Auflage. Mit 86 Abb. und 4 Lagerstättenkarten. Geheftet RM 4.80, in Leinen RM 6.50. – Die Neuauflage berücksichtigt die Bodenschätze der Ostmark, des Sudetengaus, Böhmens und Mährens, des Memellandes, Ostoberschlesiens, der besetzten Gebiete Polens und der Slowakei.

George Santayana · Der letzte Puritaner

Roman. Geh. RM 7.–, in Leinen RM 9.50

Peimto von Doderer · Ein Mord, den jeder begeht

Roman. Geh. RM 4.80, in Leinen RM 6.50

Hildur Dyckius · Sara Alella

Roman. 26.–30. Tsd. Geh. RM 5.–, in Leinen RM 7.–

Mittjel Fönhus · Die Biber bauen am Schwarzweher

Eine Tiergeschichte. Geh. RM 2.85, in Leinen RM 3.80.
Die übrigen lieferbaren Bücher von Fönhus siehe Zettel

Wilhelm v. Bülow · Durch Stacheldraht und Steppe

Die Flucht eines Neunzehnjährigen aus russischer Kriegsgefangenschaft.
In Leinen RM 5.50

Dalil Beg-Laporte · Das Land der letzten Ritter

Eine Erzählung aus den kaukasischen Bergen. Mit 3 Aquarellen und 36 Zeichnungen des Erzählers. Geh. RM 4.–, in Leinen RM 5.50

Holde Kurz · Nächte von Fondi

Eine Geschichte aus dem Cinquecento. 29.–30. Tausend.
Geh. RM 4.–, in Leinen RM 5.50

Fürst Nikolai Orloff · Bismarck und Katharina Orloff

Ein Idyll in der hohen Politik. Mit unveröffentlichten Briefen des Kanzlers und der Fürstin Orloff nebst 3 Bildnissen.
Geh. RM 4.–, in Leinen RM 5.50

Ludwig Geßner · Der Zusammenbruch des Zweiten Reiches

Seine politischen und militärischen Lehren. Mit einem Geleitwort von Reichsarbeitsführer Hierl. 3. Auflage. Geh. RM 4.50, in Leinen RM 6.–

A. O. Meyer · Bismarcks Glaube

Nach neuen Quellen aus dem Familienarchiv. 4. Auflage.
Mit 2 Abb. Gebunden RM 2.20

Germanische Altertumskunde

Herausgegeben von Hermann Schneider. Mit 3 mehrfarbigen Karten und 72 Abb. auf 18 Tafeln. Geh. RM 9.–, in Leinen RM 11.50

Friedrich v. der Lepen · Die Götter der Germanen

Mit 27 Abb. auf 12 Tafeln. Geh. RM 5.–, in Leinen RM 6.80



C. H. BECK'SCHE VERLAGSBUCHHANDLUNG MÜNCHEN

Jetzt erscheint

RUDOLF MICHAEL

Roman einer Weltreise

Voll dichterischer Kraft läßt dieses Buch eine Weltreise (Mittelmeer, Ferner Osten, Pazifik, USA., Atlantik, Deutschland) miterleben, angefüllt von der ganzen Spannung der weltgeschichtlichen Wende 1939.

Ein großer, schöner Geschenk-Leinenband (470 Seiten gr. 8^o) RM 7.80 **Z**

***1.-6. Tausend wird am 12. März
ausgeliefert***

7.-10. Tausend in Vorbereitung

VERLAG BROSCHEK & CO. / HANSESTADT HAMBURG

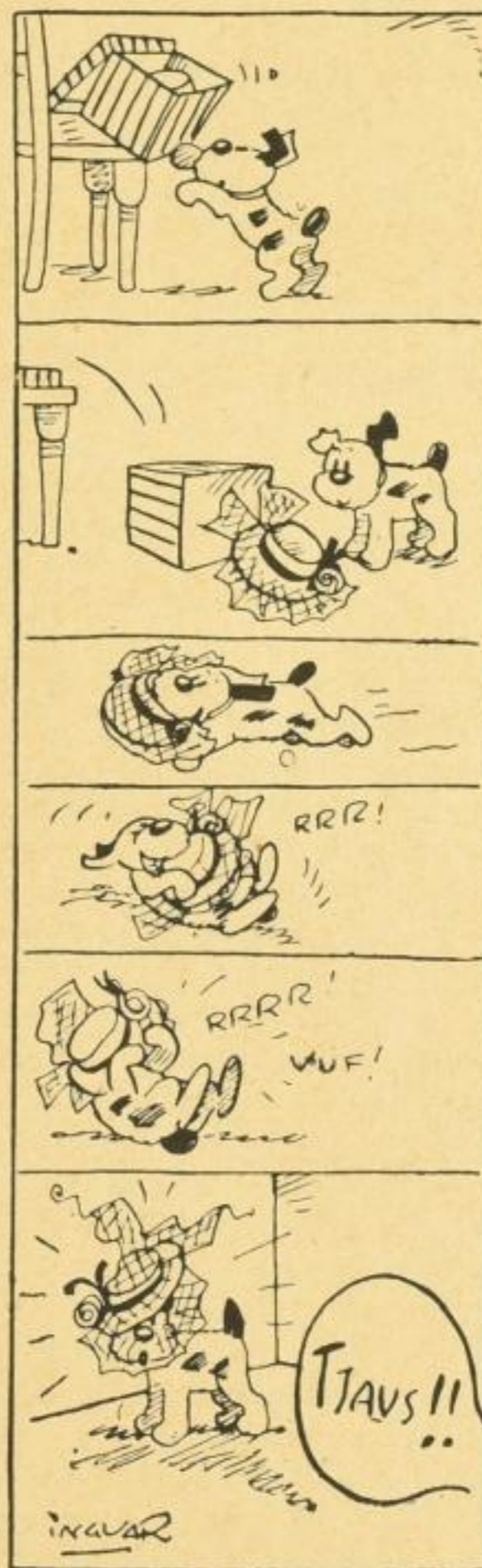
Tjaus

das Tagebuch eines Hundes

von Inguar

*

In 100 lustig gezeichneten Szenen zeigt es, was Tjaus alles anstellt und was ihm passiert. Als Gabe für den Hundefreund, als kleines persönliches Geschenk mit oder ohne besonderen Anlaß, für kleine und große Kinder genau so wie für die ganz Erwachsenen - Tjaus, der sonnige Hund, ist nicht unbescheiden: für die kleine Ausgabe von RM 3.- läßt er seine Freundeteilhaben am Auf und Ab seines bunten Lebens.



Ein reizendes Ostergeschenk

Mit zweifarbigen Umschlag

Kartonierte RM 3.-



Nicolaische Verlagsbuchhandlung / Berlin W 15

Z

Alles für die Holzwirtschaft

März 1940

	Preis RM	Bestell- Nr.
Preistabellen für Nadelstammholz zum Ablefen der Kubikmeterpreise für Sägewerke, Händler und Verbraucher. Bearb. von Arthur Maus. Sachbearbeiter b. Reichsforstamt. 39 Tabellen für 39 Preisgebiete. Preis je Tabelle	1.20	133
Sammelpreistabelle für alle 39 Preisgebiete, 1452 Seiten stark in Leinen gebunden	14.—	132
Die Sortierung, Kennzeichnung, Preisstellung und Normung für inländisches Nadelstammholz. Bearbeitet von Kuprecht Gebhard, Holzachverständiger beim Reichskommissar für die Preisbildung, Dr. Georg Gräbner, Regierungsrat beim Reichsforstmeister		
Heft 1: Fichte/Tanne, reich illustriert, 100 Seiten Umfang	1.—	130
Heft 2: Kiefer/Lärche, reich illustriert 132 Seiten Umfang	1.—	130a
Die Preisbildung in der deutschen Forst- und Holzwirtschaft, von Ministerialrat Bauch, Forstmeister Dr. Paul Kirschfeld, Reg.-Rat Dr. Wurst, den für die Preisbildung auf dem Gebiete der Forst- und Holzwirtschaft verantwortlichen Sachbearbeitern des Reichskommissars für die Preisbildung	9.48	131
— Ergänzungslieferungen 2 Rpf. je Seite		
Die forst- und holzwirtschaftliche Gesetzgebung des Dritten Reiches. Herausgeber u. redaktionelle Leitung: Min.-Direkt. W. Parchmann, Min.-Rat Dr. W. Wrabec, R. E. Walbrecht. Das Werk besteht aus 3 Bde. à RM 10.—	30.—	150
— Ergänzungslieferungen 2 Rpf. je Seite		
Holz-Jahrbuch 1940, sehr wertvoll für jeden Holzwirtschaftler, 624 Seiten stark	2.—	139
Schnittholz-Kontingenterung 1940. Bearbeitet von Dr. Quandt u. Dr. Wiswedel (Reichsstelle für Holz, Hauptabt. III)	—80	115
Holzeinschlag 1940	—40	113
Schnittholz-Preisregelung 1940	—30	129
Richtlinien für die Aushaltung und Aufarbeitung des Holzes im Walde, von Landforstmeister Dreyer-Kassel	—30	117
Marktordnende Maßnahmen der Reichsstelle für Holz	—30	164
Reichshoma. Bestimmungen über die Ausformung, Messung und Sortenbildung des Holzes in den deutschen Forsten, mit Sonderbestimmungen der Landesforstverwaltungen	—80	134
Homa. (Ergänzt für den Dienstgebrauch in den preussischen Forstämtern)	—20	134 a
Verordnung über die Ausformung, Messung u. Sortenbildung des Holzes in den Forsten des Landes Österreich	—20	134 b
Verordnung über die Ausformung, Messung u. Sortenbildung des Holzes in den Forsten der sudetendeutschen Gebiete	—20	134 c
Preisbildung für Rotbuchenstammholz im Lande Österreich	—20	120
Preisbildung in der Holzverarbeitenden Industrie und im Holzverarbeitenden Handwerk	—30	135
Hempelmann, „Holzein- und Ausfuhr Deutschlands“	—80	122
Schnitt- und Rohholz-Preisregelung mit Homa für Böhmen und Mähren	—80	111
Werksstätten-Rohholzpreise v. 30. 1. 1940	—10	112
Höchstpreise für Fuhrleistungen mit Kraftfahrzeugen	—30	114
Rundholz-Kubik-Tabellen, von 5 cm bis 1 m Durchm. und von 5 cm bis 30 m Länge	1.50	140
Rundholz-Kubik-Tabellen, von 11 cm bis 80 cm Durchm. und von 2 m bis 30 m Länge	1.—	140 a
Grubenholz-Kubik-Tabelle von Kollas	3.50	141
Tarifordnung und gemeinsame Dienstordnung für gemeindliche Forstverwaltungen	—40	165
Tarif- und Dienstordnung der Staatsforstverwaltungen	—20	160
Sachse, „Holzgedichte“	1.50	151

Wir bitten sofort zu bestellen

Forstwirte und Holzfachleute sind Käufer



Deutscher Holz-Anzeiger Hans Braig Verlag

Leipzig C 1

Windmühlenstraße 39

Berlin N 4

Oranienburger Str. 59

Wien 55

Rechte Wienzeile 95/97

Wer uns
liest, hat mehr
vom Film!

Zum Film
ein Buch

- MAX WEINHEBER
Achtung, Aufnahme
- ALBIN VON BRUHN
Ein Mann auf Abwegen
- ERICH KNAUF
Die gute Sieben
- BERNHARD KRÜGER
Das Abenteuer lockt
- GÜNTER HENNIG
Gefährliche Frauen
- H. W. HEINRICH
Casanova heiratet
- H. W. HEINRICH
Aus erster Ehe
- ALBIN VON BRUHN
Stern von Rio
- IGNA MARIA JONEMANN
Donauschiffer
- ALBIN VON BRUHN
Was wird hier gespielt?
- GÜNTER HENNIG
Angelika
- MAX WEINHEBER
Leidenschaft
- MAX WEINHEBER
Der rettende Engel
- MAX WEINHEBER
**Weltrekord
im Seitensprung**
- PETER BEVELIUS
Nanette

**VERLAG
KARL CURTIUS
BERLIN W 9**

Komm.: Carl Fr. Fleischer, Leipzig (Z)

Hunderttausende besuchen jeden deutschen Film. Das Lichtspielhaus ist für Millionen eine unentbehrliche Erbauungs- und Unterhaltungsstätte geworden. Der Staat hat das erkannt und ist seitdem ein richtunggebender Förderer des deutschen Filmschaffens. Kein Wunder, wenn heute das Interesse am Film größer denn je ist. Die Freunde des Films wollen nicht nur im Lichtspielhaus sitzen und einen guten Film sehen, sie wollen wissen, wie er entstanden ist, welche Ideen und künstlerischen Kräfte ihn geformt haben, und darüber hinaus wollen sie davon hören und es im Bild sehen, was der von ihnen geliebte Künstler tut und läßt, als Privatmann und als Filmschaffender.

**Dies zu zeigen, ist die Absicht
der »Aktuellen Filmbücher«**

Etwas, ja möglichst alles wissen und doch flott und lebendig erzählen, den Dingen auf den Grund gehen und doch kurz und kurzweilig sein, das ist das Ziel unserer Filmbücher! Filmisch wollen sie sein! Und das heißt:

Aktuell – schnell zur Hand, zu jedem Filmthema griffbereit.

Interessant – alle Dinge, von der Idee zum Atelier, von Künstlern und Künstlertum, von Regie und Technik, all das wird erzählt wie ein spannender Kurzroman, elegant und spritzig!

Wertvoll – denn nicht nur vom Inhalt des Films, berichten sie, sondern auch von den 100 Dingen rund um den Film, von allem, was den Filmfreund interessiert und was sein Verhältnis zum Film erneut bekräftigt.

Die »Aktuellen Filmbücher« entstehen in engster Tuchfühlung mit deutschen Filmgesellschaften und ihren besten Mitarbeitern. 48 bis 64 Seiten, lebendig im Text, reich an Bildern, Format 15x11 cm, vorbildlich im Kupfertiefdruck, von A bis Z eine angenehme Lektüre und eine Freude für jedermann.

Preis 10 Pfg.

Wir unterstützen Ihre Werbung durch eine Riesenaufgabe von schönen Prospekten, Plakaten und durch Sonderwerbung mit Filmgesellschaften.

Fast 600 Millionen Besuche zählten die deutschen Filmtheater im vergangenen Jahr! Der Buchhandel wird so Millionen Käufer für die »Aktuellen Filmbücher« finden! Nehmen Sie teil an dieser Werbeaktion und fordern Sie sofort Material an! Lieferung lt. beiliegendem Verlangzetteln.

Neuaufnahmen der Barsortimente

Koehler & Volckmar, Leipzig

Febr./März 1940

Koch, Neff & Oetinger & Co., Stuttgart

Verlag		19	Laden-Preis
J. C. Hinrichs, L. Fr. Stollberg, M.	S L	*Andrae, Tor, Die letzten Dinge etwa O	8.50
	S L	*Antlitz, Deutsches, in der mitteleuropäischen Kunst. Hrsg. v. S. Berger. etwa Pp	1.80
Heckners Verl., W. Hanseat. V.-A., H.	S L	Baier, Max, Maschinenschreiben. Kurzer Lehrgang StBr	1.20
V. Grenze u. Ausl., B.	S L	*Bartels, Ad., Die Schlacht bei Hemmingstedt O	1.—
Koehler & Voigtl., L.	S L	*Bartosch, Georg, OS wird frei! (Deutscher Osten) Pp	2.60
Dtsch. V.-A., St.	S L	*Bastian, Walt., Widersprüche in den Worten Hitlers? K	1.50
	S L	*Baustoff-Lexikon. Hrsg. v. Rud. Stegemann HLd	40.—
		Subskr.-Pr. b. Ersch. HLd	36.—
Wiking-V., B.	S L	*Beiler, Joach., Kreuze und Kokarden O	—.—
Frz. Schneider, B.	S L	*Benary, Alb., Melder, Funker, Störungssucher O	3.—
	S L	*— Panzerschützen in Polen O	1.80
Fr. Stollberg, M.	S L	*Berger, S., Das verheimlichte Reiseziel. Heit. Erzählungen . etwa Pp	1.80
Verl. O. Beyer, L.	S L	Beyers Grundbücher häuslichen Wissens. *Kopp, Corn., u. Martha Schmidt-Theiße, Grundrezepte zur Gartenfreude Hl	3.85
— —	S L	— Schnittbogen-Hefte. Aus Alt mach Neu. *Heft A. 32 prakt. Vorschläge m. Arbeitsanleitung (Best.- Nr. 624)	—50
Dtsch. V.-A., St.	S L	*Binder, Herm., Deutschland-Heilig! Herz der Völker etwa K	2.50
Fr. Rothbarth, L.	S L	*Birkner, Friede, Ein ungewöhnlicher Mann. Ein heiterer Roman. Blachetta, Walth., Bunkerspiele.	3.50
Widukind-V., B.	S L	*Heft 1. Spiele für Einen Br	1.—
	S L	* .. 2. Spiele unter Kameraden Br	1.—
Junker u. D., B.	S L	*Blahut, Theod., Staat u. Führung im Faschismus StBr	5.20
v. Hase & Koehler, L.	S L	*Bley, Wulf, Kampf gegen den Westen O	1.—
E. Diederichs, J.	S L	*Burre, Paul, Es reiten die wilden Jäger. Roman etwa L	5.40
Akad. V.-G., L.	S L	Chemie-Ingenieur, Der. III. Chemische Operationen. *Tl. 5. Hochtemperatur-Operationen L	58.—
v. Hase & Koehler, L.	S L	*Clam, Ernst, Lord Cohn. Die Verjudung der engl. Oberschicht O	1.—
P. Parey, B.	S L	*Dahmen, Hans, Lehrbuch der Veterinär-Mikrobiologie L	14.60
Koehler & Voigtl., L.	S L	*Dammert, Rud., Mächte im Dunkeln. M. Abb. L	9.50
Frz. Schneider, B.	S L	*Dettmann, Hans Ed., Unsere Adler über der Nordsee O	2.—
Dtsch. Informations- stelle, B.	S L	*Dokumente, 100, zur Vorgeschichte des Krieges. Auswahl aus dem amtl. Weissbuch Hl	1.80
B. Schwabe & Co., B.	S L	*Dyhrenfurth, Günt. Osk., Baltoro. Das neue Himalaja-Buch L	10.80
Frz. Schneider, B.	S L	*Eisgruber, Heinz, Augenblicke der Entscheidung im Leben eines Kampfliegers O	2.—
Dtsch. Informations- stelle, B.	S L	England ohne Maske. Schriftenreihe in 12 Heften. *1. Halfeld, A., Der „Athenia“-Fall StBr	—60
	S L	*2. Winsch, G., Englands Regiment in Palästina StBr	—80
	S L	*3. Frank, R., Englands Herrschaft in Indien StBr	—80
	S L	*4. Schmitz-Kairo, P., Englands Gewaltpolitik am Nil. StBr	—60
	S L	*5. Schaeffer, W., Englands Gewaltherrschaft in Irland. StBr	—60
	S L	*6. Schroeder, St., England und die Buren StBr	—60
		Bei Abnahme aller 12 Hefte je RM —60 Ldpr.	
		Forts.-Liste anlegen!	
Rowohlt, St.	S L	*Fallada, Hans, Kleiner Mann, großer Mann — alles vertauscht. Ro- man etwa L	6.50
W. Kohlhammer, St.	S L	*Fleck, Gesetz über das Feuerlöschwesen. Textausgabe K	1.—
Koehler & Voigtl., L.	S L	*Foerster, Georg, Du bist reicher als du denkst! L	4.80
	S L	*Freitag, Fel. W., Der Schattenkaiser L	7.80
Junker u. D., B.	S L	*Friede, Der Westfälische, von 1648. Deutsche Textausgabe O	4.50
Verl. der Freude, B.	S L	*Galen, Phil., Fritz Stilling. Der Lebensroman eines Arztes . etwa Hl	5.80
Hohenstaufen-V., St.	S L	*Gauger, Kurt, Christoph. Roman einer Seefahrt L	3.—
Hoffmann & Campe, H.	S L	*Gebete, Deutsche. Hrsg. v. Elis. v. Schmidt-Pauli Pp	1.80
Frz. Schneider, B.	S L	*Geck, Heinz, Im Kampf um die Ruhr O	1.50
Dtsch. Verl. f. Pol. u. Wirtsch., B.	S L	Geschichten, Bunte, rund um die Politik je O	—80
		*Heft. 1. Mark, Diet., Blutrache gegen England. * .. 2. Meier-Schütte, H., Es kam ein Mann aus Afrika! * .. 3. Sinn, Wern., Ein Deutscher erobert Gibraltar. * .. 4. Eggert, Rud. Th., Am Bosphorus ist der Teufel los!	
K. Zeleny & Co., M.	S L	*Gihring, Kurt, Das ist die Revolution O	5.60
J. Springer, B.	S L	*Göbbels, Hans, Arzt und private Krankenversicherung L	15.—
Frz. Schneider, B.	S L	*Goedecke, Renate, Das Haus am Sachsenwald O	1.50
Fränckh, St.	S L	*Gräser, J., Nordsee-Patrouille. Als wir gegen England fuhren L	4.80
Rowohlt, St.	S L	*Grautoff, Erna, Herrscher über Traum und Leben. Roman L	8.—
Frz. Schneider, B.	S L	*Grimm, Jak. u. Wilh., Der Froschkönig (Silberne Reihe) O	1.50
Hanseat. V.-A., H.	S L	*Grönbach, Wilh., Der Geist der Germanen O	1.—
Frz. Schneider, B.	S L	*Haedicke, L., Unter Gnomen und Trollen im nordischen Märchen- wald O	2.—
J. Hoffmann, St.	S L	*Handwerk, Gestaltendes. Hrsg. vom Fachamt „Das Deutsche Hand- werk“ in der DAF. L	16.—

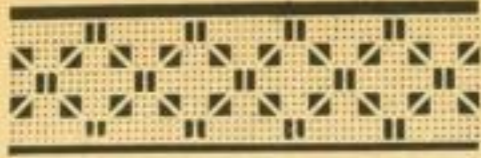
Der neue
**Barsortiments-
Lagerkatalog**

ist in
Vorbereitung

Ein Sonder-
Rundschreiben
ging Ihnen
bereits zu

Es empfiehlt
sich sofortige
Bestellung

Der zuletzt
erschienene
Band war kurz
nach
Erscheinen
vergriffen



Sie erhalten
in diesen Tagen
unsere
Sonderlisten

Zum Schulwechsel

*

Gartenbücher

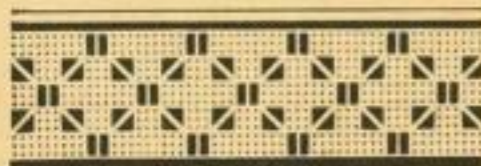
*

Neuigkeitendienst
des Barsortiments

*

Herbert Menzel
Kulturpreisträger
der G.A.

Wir bitten um
freundliche
Beachtung



Verlag		20	Laden-Preis
Frz. Schneider, B.	S L	*Hanfstengel, Theod. v., Jugend schafft es doch	O 4.20
Dürr & Weber, L.	S L	*Hau Dunnerkiell Heit. Kriegserlebnisse. Hrsg. v. A. Schröter.	K 1.50
J. Schweitzer V., B.	S L	*Heß, Walth., Familienunterhalt bei Einberufung	O 1.50
Franckh, St.	S L	*Hiltens, Peter, Das Bild in Roxys Bar. Roman	O 1.85
H. Stubenrauch, B.	S L	*Hoffmann, Kurt, u. Paul Kirschke, I.R. 309 marschiert an den Feind. Erlebnisberichte aus dem Polenfeldzuge 1939	L 3.80
Franckh, St.	S L	*Hoffmann-Harnisch, W., Dollar-Millionäre unter sich	L 4.80
— —	S L	*Hollatz, Dorothea, Handstand in der Hütte	O 1.85
— —	S L	*Holt, Elis., Gerda und der Zobel. Roman	O 1.85
Rowohlt, St.	S L	*Jacobsen, Joergen Franz, Barbara und die Männer. Roman . etwa	L 6.—
O. Uhlmann, B.	S L	*Jörg, F., Albert und Regine. Ein Lortzing-Roman	L 4.—
H. Fikentscher, L.	S L	*Keller, Gottfr., Der grüne Heinrich. Roman	L 3.50
C. Röhrig, M.	S L	*Kloeber, Wilh. v., Kamerad, wofür kämpfst du?	StBr —.45
Fr. Brandstetter, L.	S L	*Koelwel, Ed., Buntes Bild der Sprache	O 2.—
Meinhold V.-G., Dr.	S L	*Krüger, Karl, Die Motorisierung Russlands	StBr 1.50
C. Röhrig, M.	S L	*Kunzemann, G., A. Müller u. L. Ost, Was soll ich werden?	StBr —.48
Langewiesche-Br., E.	S L	*Kurzgeschichten, Köstliche. Erzählungen von Lessing u. a.	O —.—
Dtsch. V.-A., St.	S L	*Lancaster, G. B., Die Lovels und ihre Frauen. Roman	L 8.—
L. Lang, M.	S L	*Lang, J. G., Universalrechner. Lohnsätze: 10—150; Mengen: 1—120. M. Ausrechnung der ganzen, viertel, halben u. Dreiviertel- stunden	L 8.50
W. Heyne, Dr.	S L	*Lehmann, Arth.-H., Raubbautz wird Soldat	L 2.80
J. Schaeffer-V., M.	S L	Locher, J., Der neue Weg zum Führerschein. Tl. 1. Verhalten im Straßenverkehr. (Klasse 1, 2, 3)	Br —.50
	S L	„ 2. Zulassung zum Verkehr. (Klasse 1, 2, 3)	Br —.50
	S L	„ 3. Neue Lehrregeln für den Lastkraftfahrer. (Klasse 2).	Br —.50
Wiking-V., B.	S L	*Longolius, Fritz, Flugzeugbau für Deutschland	O 1.60
V. Grenze u. Ausl., B.	S L	*Lück, K., Marsch der Deutschen in Polen	Pp 2.60
— —	L	*— Volksdeutsche Soldaten unter Polens Fahnen	Pp 2.60
Koehler & Voigtl., L.	S L	*Manhardt-Mannstein, M. v., Schachfigur homo sapiens.	L 5.80
Dtsch. V.-A., St.	S L	*Mareks, Erich, Englands Machtpolitik	L 6.—
D. Reimer, B.	S L	Meinhold, Carl, Die Sprache der Suaheli in Deutsch-Ostafrika.	K 5.—
Genius-Verl., B.	S L	Meisterwerke deutscher Malerei aus sechs Jahrhunderten. 4 Bde. In Kassette L	65.—
E. Diederichs, J.	S L	*Merker, Emil, Der Bogen. Gedichte etwa	O 2.80
Schulze'sche Bh., C.	S L	Meyer-Rasch, Carla, Auf den Nähtisch zu legen.	Pp 1.80
E. Diederichs, J.	S L	*Miegel, Agn., Ostland	O 2.80
Rowohlt, St.	S L	*Müller, Art., Am Rande einer Nacht. Roman	L 5.50
Hanseat. V.-A., H.	S L	*Niedermayer, Osk. Ritter v., Durch Iran und Afghanistan	O 1.—
Frz. Schneider, B.	S L	*Ott, Estrid, Bimbi schreibt für Babsi	O 3.80
Koehler & Voigtl., L.	S L	*Poeschel, H., Bwana Hakim. Richterfahrten in Deutsch-Ostafrika. L Quellen und Forschungen z. Gesch. d. Geographie u. Völkerkunde. *Bd. 6. Torriani, L., Die Kanarischen Inseln u. ihre Urbewoh- ner	L 4.80
Frz. Schneider, B.	S L	*Reinheimer, Sophie, Der Herbstwind geht auf die Reise.	O 1.50
— —	S L	*— Das Wirtshaus zum Weidenbusch u. seine Gäste	O 1.50
M. A. Klieber, B.	S L	*Reventlow, Graf E., Wie im Weltkrieg . . . England u. d. Neutralen K	2.—
v. Hase & Koehler, L.	S L	*Riebicke, Otto, So geschehen im Weltkriege	O 1.—
Hoffmann u. Campe, H.	S L	*Rohrbach, Walt. P., Der Balkan in der Weltpolitik etwa	K 2.50
Fr. Brandstetter, L.	S L	*Römer, Heinr., Rhein — Reich — Frankreich. M. 1 Kte.	O 4.—
E. S. Mittler & S., B.	S L	*Roth, Armin, Wehrmacht und Weltanschauung	O 3.50
M.-Grünewald-V., M.	S L	*Schaumann, Ruth, Der schwarze König	Pp 1.40
Chr. Kaiser, M.	S L	*Schipper, F., u. K. Prella, Biblische Geschichten für die kirchl. Unter- weisung in Haus u. Gemeinde. Bd. 1	K 3.—
Verl. O. Beyer, L.	S L	*Schlager, 250. Damenkleider, Kinderkleidung, Berufskleidung	Br —.50
B. Schwabe & Co., B.	S L	*Schmidt-Pauli, E. v., Rainer Maria Rilke. Ein Gedenkbuch	L 4.80
Verl. Beamtenpresse, B.	S L	Schneider, Rich., Laufbahnen der deutschen Beamten. *2. Reihe B. H. 3a. Staatliche Polizeiverwaltung. Gehob. Dienst	Hl 5.75
Fr. Pfennigstorff, B.	S L	Schürmann, Ernst, Die wichtigsten Geflügelkrankheiten	StBr 1.25
Franckh, St.	S L	*Sigleir, Johs., Männer im Ring	O 1.85
Koehler & Voigtl., L.	S L	*Sittig, L., Miner: 1356, Nationalität: Deutsch, Angehörige: Keine	L 4.80
K. Triltsch, W.	S L	*Snyckers, A., Frankreichkunde im Dienste deutscher Wirtschafts- werbung	O 7.50
Franckh, St.	S L	*Springenschmidt, Karl, Ein Tiroler geht nicht unter	L 4.—
Insel-Verl., L.	S L	*Srbik, Heinr. Ritter v., Goethe und das Reich	O 1.80
Fr. Brandstetter, L.	S L	*Stahlmann, Hans, Volkhafte Sprachkunde	O 4.80
— —	S L	*— Vom Werden und Wandel der Muttersprache	O 4.80
F. Vahlen, B.	S L	*Steimle, Theod., Zweckverbandsgesetz. Kommentar etwa	K 2.—
Bücherst. Seifert, H.	S L	*(Stifter, Adalb.) Die unaufdringliche Majestät ist in der Tiefe, in der Ruhe, in dem Bleibenden	L 2.75
Verl. Kösel-P., M.	S L	*Straßenberger, Georg, Das Geheimnis Christi etwa	O 5.50
Verl. K. Alber, M.	S L	*Syberberg, Rüd., Peter Anemont. Roman	L 5.80
Westdt. Beob., K.	S L	*Tötter, Heinr., Warum wir den Ruhrkampf verloren	K 2.—
Frz. Schneider, B.	S L	*Trede, Bruno, Stoßtrupp in Polen	O 2.—
Hanseat. V.-A., H.	S L	*Tügel, Ludw., Die See mit ihren langen Armen	O 1.—
Fr. Stollberg, M.	S L	*Ullitz, Arnold, Hochzeit, Hochzeit! Erzählung etwa	Pp 1.80
Rowohlt, St.	S L	*Vaszary, Gabor v., Kleine Frau. Roman etwa	L 4.80
Verl. Kösel-P., M.	S L	*Vervoort, Pieter, Die goldene Triangel etwa	O 5.50
Wiking-V., B.	S L	*Wagenführ, Rolf, Mehr Flugzeuge — aber wie?	O 1.60
Trowitzsch & S., B.	S L	*Waerther, Karl, Kriegsvorschriften für den Haus- u. Grundbesitz StBr	1.40
Koehler & Voigtl., L.	S L	*Websky, C. v., Sieh' dich um! Ostafrikaerlebnisse	L 7.80
Engelhorn's Nf., St.	S L	*Wendt, Ell, Wir plus Drei. Ein heiterer Roman	L 4.80
E. S. Mittler & S., B.	S L	Zeska, Theo v., Der grossdeutsche Freiheitskrieg. *Heft 2. Der Kampf gegen England u. Frankreich	K 2.80

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen

Verlagsübernahme

Zum 1. März 1940 übernahmen wir die im Verlag H. Esch, Eupen, erschienenen Werke von Heinrich Joseph Sattler:

Weltkirche und Kultur

Christkönig in der Hl. Schrift des Alten und Neuen Testaments*)

Gleichzeitig teilen wir mit, daß der Ladenpreis von Weltkirche und Kultur auf RM 1.—

und von Christkönig in der Hl. Schrift auf RM 2.—

herabgesetzt wurde.

Lahn-Verlag für religiöses Schrifttum Sattler & Co., K.G. in Köln — Saliering 5.

*) Wird bestätigt: H. Esch, Eupen.



Die firma

**ferdinand Nest
Spittal a. d. Drau**

hat den Verkehr über Leipzig aufgenommen und mir ihre Vertretung übertragen.

Leipzig, den 6. März 1940

F. VOLCKMAR
Kommissiongeschäft



Die firma

**Insel-Buchhdlg.
Charlotte Pflüger
Westerland/Sylt**

hat den Verkehr über Leipzig aufgenommen und mir ihre Vertretung übertragen.

Leipzig, den 5. März 1940

F. VOLCKMAR
Kommissiongeschäft

Zurückverlangte Neuerscheinungen

Keine Disponenden

Wir bitten um Rücksendung aller **Bedingtlieferungen** aus 1939 und früher bis zum 15. Mai 1940. Nach diesem Termin sind Rücksendungen **nicht mehr gestattet**. Die noch offenstehenden Lieferungen werden auf Festkonto übertragen.

S. C. Mayer Verlag / München 2

Zurück

erbitte ich alle rücksendungs- berechtigten Exemplare von

Huber, Papierfaltbüchlein
Brunner, Naturspielzeug
Martini, Kasperle-
bastelbuch

(Termin lt. V.-D. § 37e)

Otto Maier Verlag
Ravensburg

Aufhebung des Ladenpreises

Preisaufhebung!

Wir haben mit sofortiger Wir-
kung den Preis für das Buch

Stiasny

Deutsche Jugend fliege
aufgehoben.

Wilhelm Limpert-Verlag
Berlin SW 68

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhaber-Gesuche und Anträge

Teilhaberanträge

VERLAGS- UND DRUCK-FACHMANN

(früherer Inhaber eines bekannten Leipziger Verlages) mit
überragenden Kenntnissen in Herstellung, Vertrieb und Pro-
paganda, langjähriger Auslandpraxis im Export und ausge-
dehnten Beziehungen zu Lieferanten u. anderen Stellen sucht

TÄTIGE BETEILIGUNG

mit zunächst 20 000 RM

an Leipz. Unternehmen. Näh. durch H. Haessel, K.-G., Leipzig

Die Bibliothek des Börsenvereins

in Leipzig, Buchhändlerhaus, bittet
um regelmäßige Zusendung aller

neuen Antiquariats- und Verlagskataloge

Stellenangebote

Zum 1. April 1940

tüchtige Gehilfin

für Ladenverkehr, Bestellbuch und Abrechnungswesen gesucht.
Bewerbungen mit Zeugnisabschriften, Lichtbild u. Gehaltsanspr. an

Buchhandlung Julius Scheibling
Pasewalk/Pommern

Swinemünde

GEHILFIN

für Kundenbedienung
und Büroarbeiten
g e s u c h t.

Angebote mit Zeugnis-
abschriften und Gehalts-
wünschen erbittet

Buchhdlg. H. Dehne
Inh. Rudolf Dirks
Adolf-Hitler-Platz 6

Wir suchen für sofort einen

Verlagsleiter

Deutsche Landbuchhandlg.
Berlin SW 11

Zum 1. April oder später suche
ich für meine Buchhandlung mit
Nebenbr. eine tüchtige, junge
Gehilfin oder Gehilfen
Angebote m. Zeugnisabschriften,
Lichtbild und Gehaltsforderung
erbeten an
Karl Haertel, Bücherklaus
Rihbühel, Tirol

Zum möglichst baldigen Eintritt suche ich

einen erfahr. Mitarbeiter

für mein Sortiment für die Beratung einer an-
spruchsvollen und vielseitigen Kundschaft. Ausführl.
Bewerbungen mit Bild und Gehaltsanspr. erb. an die

Buchhdlg. Konrad Wittwer, Stuttgart-N, Schloßstr. 14

Für 1. April oder später
suche ich

GEHILFIN

Bewerbung mit Gehalts-
anspr. und Lichtbild an

JOS. HERRMANN
Buchhandlung
Neisse, Schlesien

Bekäuferin

für Buchhandel u. Schreib-
warengeschäft in **oberbayr.**
Gebirgsort gesucht. Kennt-
nisse in Maschineschreiben er-
wünscht. Angebote mit Ge-
haltsansprüchen, Zeugnis und
Lichtbild unter Nr. 440 durch
den Verlag des Börsenbl.

BUCHHÄNDLERIN

für unsere Zeitschriftenabteilung (Schreibmaschine),
mit Lust und Liebe zur Sache, auch jüngste und
ältere Kräfte, gesucht. Bewerbungen mit Zeugnis-
abschriften, Lichtbild, selbstgeschriebenen Lebenslauf,
Gehaltsansprüchen und Angabe des früh. Eintritts-
termins erbittet

Gfellius Buchhandlung, Berlin W 8, Mohrenstraße 52

Für

Herstellung und Vertrieb

suche ich

je einen Mitarbeiter oder eine Mitarbeiterin
mit sicher fundierten Kenntnissen und genügenden Er-
fahrungen, um nach kurzen Angaben des Verlagsleiters
selbständig arbeiten zu können. Beide Posten sind viel-
seitig und abwechslungsreich, beide sind entwicklungs-fähig.

Unerläßliche Voraussetzung: Gewissenhaftigkeit, Gründ-
lichkeit, Fleiß und Ausdauer und Liebe zum Beruf. Für
den Hersteller ist die Kenntnis aller Herstellungsverfahren
und sicherer künstlerischer Geschmack, für den Vertriebs-
posten gutes Stilgefühl, Einfühlungsvermögen und
genaue Kenntnis des Sortiments erforderlich.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Bild, Zeugnisabschriften,
Gehaltsansprüchen und Angaben über frühesten Antritts-
möglichkeit sowie Wehrdienstverhältnis umgeh. erbeten.

ZEITGESCHICHTE-VERLAG

Wilhelm Andermann

Berlin W 35, Lützowstraße 66

Zu schnellstem Eintritt suche ich eine

1. Sortimentlerin

in selbständige, verantwortliche Stellung. Gute
Kenntnisse der Literatur und aller buchhändl.
Arbeiten Voraussetzung. Angebote mit Lebens-
lauf, Zeugnisabschr., Gehaltsanspr. und Bild an

Dr. R. Schipke, Buch- u. Musikalienhandlg.
Berlin-Pankow, Breite Straße 23

Wir suchen zum 1. April oder später:

- 1 Karteiführer (in)
- 1 Buchhändlerin für Vertriebsabteilung
- 1 Propagandisten
- 1 Lehrkraft (männlich oder weiblich)

Angebote mit Lebenslauf und Zeugnisabschriften an den

Deutschen Rechts-Verlag, Berlin W 35
Hildebrandstraße 8

Große Berliner Spezialbuchhandlung
sucht zu baldmöglichem Eintritt

Gehilfen oder Gehilfin

für den Ladenverkehr. Das Arbeitsgebiet ist
interessant und nach kurzer Einarbeitung leicht
zu übersehen. Arbeitszeit von 8-17, Sonn-
abends von 8-14 Uhr. Angebote mit kurzem
Werdegang, Zeugnisabschr. und Gehalts-
angabe unt. Nr. 441 d. d. Verlag d. Bbl. erb.

Zum baldigen Antritt suchen wir

Gehilfen (in)

für unser sehr lebhaftes Sortiment. Umfassende Literatur-
Kenntnisse und gute Umgangsformen sind erforderlich.
Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Licht-
bild und Gehaltsansprüchen sind zu richten an

G. A. Kaufmann's Buchhandlung
Dresden A 1, Seestr. 3

Für mein sehr lebhaftes Sortiment suche ich zum 1. April
oder sofort eine tüchtige

Mitarbeiterin

Es kommen auch Damen, die Oftern die Lehre beenden,
in Frage. Geboten wird angenehmes, kollegiales Zusammen-
arbeiten; gefordert, Interesse und flottes Arbeiten. Angebote
mit Bild, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen ers-
beten.

August Baader, Buchhandlung
Münster i. Westf.

Gehilfin (e)

gesucht. Bewerbungen mit
Lebenslauf, Bild, Zeugnis-
abschriften und Gehaltsan-
sprüchen erbeten an

Friedrich Wagner
Braunschweig, Dohlweg 31/32

Berlin

Gehilfe (in)

zum 1. 4. oder später mit
allen buchhändlerischen Ar-
beiten vertraut, gesucht von
Buchhdlg. **Mag Teschner,**
Berlin-Steglitz,
Schloßstr. 106

BERLINER GROSSVERLAG

sucht zu möglichst baldigem Antritt für die Abteilung

BUCHVERTRIEB

tüchtigen, erfahrenen Buchhändler als 1. Expedienten.
Ausführliche Angebote mit Bild unter Ra. 90231
an Ala, Berlin W 35

fortsetzung des Anzeigenteils siehe 3. Umschlagsseite

Inhaltsverzeichnis

Die Anzeigen der durch Fettdruck hervorgehobenen Firmen enthalten erstmalig angekündigte Neuerscheinungen
I = Illustrierter Teil. U = Umschlag

Ala in Brln. 1240.	Diederichs Berl. 1209.	Haertel 1209.	Rimpert-Berl. 1238.	Schulze's Buchh. in	Verlag f. Sozialpol., St.
Baader 1240.	1214, 15, 22.	Hartig U 2.	Dist. P., 1227.	Vandesh. U 3.	n. Statistik 1220.
Bed'sche Br15h. 1230. 31.	Dieserweg 1220.	Haessel R.-G. 1238.	Maier in Rav. 1238.	Schwertner Berl. 1221.	Goldmar R.-G. 1238 (2).
Brotschel & Co. 1232.	Edart-Berl. U 3.	Herrmann in Reiffe 1239	Maier in Rh. 1238.	Siegismund, R., 1228.	Boif u. Reich Berl. 1223.
Busch in Ve. U 3.	Foerster, Fr., in Ve. U 3	Hoffmann, A. D., in	Michel U 1.	Stinzel & Co. U 2.	Böfl. Berl. in Düfl.
Curtius 1235.	Höfte, Lüddecke Böhnisch	Brln. U 3.	Ridelungen-Berl. 1206.	Stadmann Berl. 1212.	1207.
Dehne 1239.	& Co. U 2.	Hoppe U 2.	Nicolaische Br15h. 1238.	1213.	Wagner in Braun. 1240.
Dt. Landbuch. 1239.	Frischelludwig R.-G.	Kaufmann in Dr. 1240.	Onden Rchf. U 2.	Stalling Verlag 1217.	Verbestelle U 4.
Dt. Berl.-Ges. in Brln.	U 2.	Kochler & P. 1236. 37.	Petermann U 2.	1218. 19.	Berl.-Berl. Siegismund
1239.	Gauverl. Bayer. Ost-	Konradin Berl. 1226 (2).	Piper & Co. U 3.	Stredler & Schr. 1229.	1228.
Dt. Holz-Anzeiger 1234.	mark 1205.	Krain U 3.	Poetschel & Tr. 1210. 11.	Teschner 1240.	Westermann 1220.
Dt. Rechts-Berl. 1239.	Gergely U 3.	Vahn-Verlag 1238.	Poettke U 3.	Berl. f. Recht u. Ber-	Widder-Berl. 1221.
Dt. Berl. in Brln. 1224.	Gloedner, G. A., 1208.	Vandsmann-Berl. 1216.	Scheidling 1239.	waltung 1226.	Wittwer 1239.
1225.	Gjellhus 1239.		Schöpfes Bh. 1239.		Zeitgeschichte-Berl. 1239.

Bezugs- und Anzeigenbedingungen*)

A) Bezugsbedingungen: Das Börsenblatt erscheint werktäglich. / Bezugspreis monatl.: RM 7.—, Mitgl. des B.-B. im Reichsgebiet: Jedes Stüd RM 2.50. / Nichtmitgl., die über einen buchhändlerischen Fachverband Mitglied bei der Reichskulturkammer sind, RM 4.50. Mitgl. des B.-B. im Ausland: Ein Stüd kostenlos, jedes weitere Stüd RM 3.50. x-Ab-Bezieher tragen die Postkosten und Versandgebühren. / Einzel-Nr. Mitgl. 0.20 RM, Nichtmitgl. 0.40 RM / Beilagen: Hauptausg. (ohne besondere Bezeichnung): Bestellzettelbogen, Illustr. Teil, Verzeichnis der Neuersch. Ausg. A: Illustr. Teil, Verzeichnis der Neuersch. Ausg. E (ohne reb. Teil): Illustr. Teil, Verzeichnis der Neuersch. Die Allgem. Ausg. ist nur für Nichtmitglieder bestimmt; die Weitergabe dieser Ausgabe an Nichtmitglieder ist unzulässig. Der redaktionelle Teil kann als Ausgabe D des Börsenblattes zu RM 1.50 monatlich gesondert bezogen werden.

B) Anzeigenbedingungen: Für die Aufnahme von Anzeigen ist nur die vollständige Preisliste maßgebend. Allg. Anzeigenteil, Illustr. Teil u. Umschlag: Preisliste Nr. 8. Bestellzettel: Preisliste Nr. 4. / Sahspiegel f. d. Anzeigenteil (auch Bestellzettel) 270 mm hoch, 197 mm breit. 1/2 Seite umfasst 1080 mm-Zeilen. Grundpreise: Allg. Anzeigenteil und Umschlag: mm-Seite 7.78 RMf., Spaltenbreite: 46 mm, Spaltenzahl: 4. 1/2 Seite 84.— RM. Erste Umschlagsseite: 61.31 RM zuzüglich 71% Plagaußschl. = 105.— RM. Bestellzettel: 1/2 Zettel (60 mm hoch, 69 mm breit) 7.— RM, 1 1/2 Zettel 10.50 RM, 2 Zettel 14.— RM. Jeder weitere halbe Zettel 3.50 RM mehr. Aufschläge, Nachlässe usw. siehe Preisliste. Ein größerer Auszug aus der Preisliste stets am 1. u. 15. jeden Monats an dieser Stelle! Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile Leipzig. **Bank:** ADCA u. Commerzbank, Dep.-R.M. Leipzig. / Postfach-Konto: 13463 Leipzig. / Fernsprecher: Sammel-Nr. 70851 / Draht-Anschrift: Buchbörse.

Hauptchriftleiter: Dr. Hellmuth Vangenburg, Schönb. — Stellvertreter des Hauptchriftleiters: Franz Wagner, Leipzig. — **Verantw. Anzeigenleiter:** Walter Herzfurth, Leipzig. — **Verlag:** Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. — **Anschrift der Schriftleitung und Expedition:** Leipzig O 1, Gerichtsweg 26, Postfachfach 274/75. — **Druck:** Ernst Hedrich Nachf., Leipzig O 1, Hospitalstraße 11a-13.

*) Zur Zeit ist Preisliste Nr. 8 gültig!

zeigte sie, wie vielseitige und oft kaum erwartete Verwendung der Werkstoff Papier heute findet. Die von der Wirtschaftsgruppe Papierverarbeitung zusammen mit der Wirtschaftsgruppe der Papier-, Pappen-, Zellstoff- und Holzstoffherzeugung zusammengestellte Schau sollte vor allem der Förderung des Exports der deutschen papierverarbeitenden Industrie dienen. Besonderes Augenmerk wird der Buchhändler auch der im Rahmen der Reichs-Werbe-Messe gezeigten Ausstellung »Druck und Werbung« sowie der »Gutenberg-Jubiläumsschau« zugewandt haben. In ersterer zeigte eine große Reihe graphischer Betriebe Leipzigs und aus dem Reich Spitzenleistungen in den verschiedensten Druckverfahren. Die »Gutenberg-Jubiläumsschau« der Stadt Leipzig sollte auch den Messebesucher daran erinnern, daß wir uns im Gutenberg-Jubiläumjahr befinden und daß die Reichsmessestadt Leipzig gleichzeitig die Welt-

metropole der Schwarzen Kunst ist. Die Gutenberg-Bibel in der Faksimile-Ausgabe des Insel-Verlages, Messedruckfächer aus früheren Jahrhunderten, z. B. aus den Beständen der Bibliothek des Börsenvereins, sowie eine künstlerisch gestaltete, über den ganzen Raum gehende Querverwand mit Angaben über die Bedeutung Leipzigs als Buch- und Druckstadt bildeten den Rahmen dieser eindrucksvollen Schau. In der Nähe hatten auch die Fachgruppe Gebrauchsgraphik in der Reichskammer der bildenden Künste sowie ein u. a. auf dem Gebiete der Werbung bekannter Verlag ihre Stände. Einbände und andere Buchbinderarbeiten waren auf der Papiermesse und in den kunstgewerblichen Schauen zu sehen. Schließlich bot sich wie immer in den ständigen Verlegerausstellungen der Leipziger Kommissionäre für den Buchhändler gute Gelegenheit, sich zu informieren und Geschäfte abzuschließen. Wa.

Wichtige neue Vorschriften für Papier- und Druck-Erzeugnisse

Der Reichsbeauftragte für Papier und Verpackungswesen hat mit Zustimmung des Reichswirtschaftsministers am 22. Februar in dem Nachtrag 2 zur Anordnung Nr. 2 Herstellungsvorschriften für Papiererzeugnisse erlassen (»Deutscher Reichsanzeiger Nr. 46 vom 23. Februar 1940), die für das Druckgewerbe und auch das papierverarbeitende Gewerbe von weittragender Bedeutung sind. Seit 1933 ist der Papierverbrauch in Deutschland ständig gestiegen. Jetzt liegt nun die zwingende Notwendigkeit vor, den Papierverbrauch tonnenmäßig auf etwa 60 bis 70 Prozent des Jahresverbrauchs 1938 herabzuschrauben und gleichzeitig einen Wechsel von zum Teil holzfreien auf holzhaltige Papiere vorzunehmen. Nach den verschiedenen Bestimmungen des Nachtrags 2 dürfen übergewichtige Papiere nicht mehr verbraucht und nicht mehr hergestellt werden, und dadurch stehen nur Papiere mit niedrigeren g/qm-Gewichten zur Verfügung. Die Bestimmungen des Nachtrags 2 wirken sich weniger auf den Drucker und Papierverarbeiter als auf den Papierverbraucher aus. Auch der Papierverbraucher muß sich heute damit abfinden, daß er während des Krieges mit dem Papier sorgfamer und wirtschaftlicher als bisher umgehen muß. Denn auch der Papierverbraucher, der gegen die Anordnungen der Reichsstelle für Papier und Verpackungswesen verstößt, kann von dieser Reichsstelle zur Verantwortung gezogen werden. Der Nachtrag 2 ändert verschiedene Vorschriften der Anordnung Nr. 2 ab, bringt aber auch eine Reihe neuer Bestimmungen über die Herstellung und Verwendung des Papiers.

In der Gruppe Schreib- und Druck-Papiere und Kartons ordnen sich die Vorschriften nach Format, Gewicht, Sortenbezeichnungen und Verwendungszweck. Wesentliche Änderungen ergeben sich hierbei nicht.

Die zur Verfügung stehenden Rohstoffe machten eine Überprüfung der handelsüblichen g/qm-Gewichte bei Papieren und Kartons notwendig. Die Ergebnisse zeigten, daß trotz einer tonnenmäßigen Einschränkung der Papierherstellung ein Ausgleich hinsichtlich der Bogenanzahl möglich war, wenn generell die Herstellung hoch- und übergewichtiger Papiere unterbunden wurde. Die bisher handelsüblichen Höchstgewichte sind durchschnittlich um 20 Prozent herabgesetzt. Darüber hinaus sind Gewichtstafeln aufgestellt, die eine willkürliche Bestellung x-beliebiger g/qm-Gewichte auch in Sonderanfertigung verhindern. Druckpapiere dürfen allgemein nur in den Gewichten 40, 45, 50, 55, 60, 65, 70, 80, 90, 100, 110, 120 g/qm hergestellt werden (für Bibel- und Dünndruck bestehen keine Gewichtsvorschriften). Zur Herstellung von Schulheften dürfen nur Papiere in den Gewichten 70, 80 g/qm verwendet werden. Für Notenhefte, Kunstschrifthefte, Hefte für technische Zwecke und ähnliche Hefte dürfen auch Papiere in den Gewichten 90, 100, 120 g/qm verarbeitet werden. Weiße und farbige Briefumschlagpapiere der Qualitäten holzhaltig und holzfrei Schreib dürfen nur in den Gewichten 40, 45, 50, 60, 70, 80, 100 g/qm hergestellt werden.

Im Abschnitt »Sortenbezeichnungen« taucht ein neuer Begriff, nämlich der der Papier-»Gruppe« auf, bisher Stoffklasse. Es werden unterschieden a) Holzhaltige Papiere und Kartons (fünf Gruppen), b) Holzfreie Papiere und Kartons (vier Gruppen) und c) Hadernhaltige und Hadernpapiere (vier Gruppen). Die Anordnung Nr. 2 kennt in ihren Stoffzusammensetzungsvorschriften die Bezeichnung Stoffklasse. Die Qualität eines Papiers ist wesentlich von der Verarbeitung des Stoffes, der Leimung usw. abhängig; die Gruppeneinteilung für holzhaltige und holzfreie Papiere erscheint daher zweckmäßig.

Die für das Druckgewerbe und für den Drucksachenverbraucher einschneidendsten Bestimmungen enthalten die Verwendungsvorschriften. Es kann gesagt werden, daß für Drucksachen aller Art, abgesehen von besonderen Qualitäts-Erzeugnissen, holzfreie Papiere nicht mehr zur Verfügung stehen und nicht mehr verwendet werden dürfen. Die Verwendung holzfreien Papiers ist noch zugelassen bei Urkunden im engeren Sinne, Zeugnissen, Verträgen, Briefbogen in Präge- und Kupferdruck bis zum Format Din A 5, Jubiläumsbroschüren und Katalogen im Mehrfarbendruck, Präge- und Kupferdrucken, Diplomen, Adressen und Familien-Anzeigen. Desgleichen können zum vierfarbigen Buchdruck und sechsfarbigen Offsetdruck holzfreie Papiere verwendet werden. Die Verwendungsvorschriften schreiben aber nicht allein die Qualität des Papiers, sondern darüber hinaus auch die höchstzulässigen g/qm-Gewichte und zum Teil die Höchstformate für die oben aufgeführten Erzeugnisse vor. Für Bücher und sonstige Gegenstände des Buchhandels ist die Verarbeitung holzfreier Papiere nicht zulässig, sofern nicht eine Genehmigung der Reichsstelle für Papier und Verpackungswesen vorliegt.

Wurde seither von jedem Auftraggeber eine bestimmte Papier- oder Kartonfarbe verlangt, so wird er in Zukunft mit festgelegten Farbskalen für Schreib- und Druckpapiere, Schreibmaschinen-Durchschlagpapiere usw. auskommen müssen.

Neben einer Normung der Gewichte von Pappen und Kartons für Verpackungszwecke bringt der Nachtrag 2 auch für diese Gruppe Verwendungsvorschriften. Diese beziehen sich wieder auf Qualität, also holzfreien oder holzhaltigen Stoff, Höchstgewichte und Höchstformate. Trinkbecher aus Papier, Karton oder Pappe dürfen nicht mehr hergestellt werden.

Die gemeinsamen Vorschriften bestimmen, daß Drucksachenhersteller auf allen Vordrucken für den Geschäfts- und Behördenverkehr entweder ihren Firmennamen, ihr Firmenzeichen oder eine Kennnummer anzubringen haben. Die Kennnummer wird von der Wirtschaftsgruppe Druck, Berlin W 9, Köthener Straße 33, erteilt und in einem Kataster im Auftrage der Reichsstelle bei dieser Wirtschaftsgruppe geführt. Dadurch ist die Möglichkeit zur Kontrolle der Einhaltung der Verwendungsvorschriften für Schreib- und Druckpapiere und Kartons sowie für Pappen und Kartons für Verpackungszwecke gegeben, denn auf allen Vordrucken ist eine Kennnummer, ein Firmenzeichen oder Firmenname der herstellenden Druckerei anzubringen. Als Vordruck im Sinne der Anordnung sind alle Drucksachen anzusehen, die dem Nachtrag 2 und der Anordnung Nr. 2 unterliegen. Wird von Drucksachenherstellern die Anbringung eines dieser Kennzeichen auf den Drucksachen unterlassen, und werden Verstöße gegen die Anordnung Nr. 2 einschließlich des Nachtrags 2 festgestellt, so kann der Reichsbeauftragte für Papier und Verpackungswesen diese Zuwiderhandlungen bestrafen.

Generell ausgenommen von den Vorschriften der Anordnung Nr. 2 und des Nachtrags 2 sind Papiere, Kartons und Pappen und daraus hergestellte Waren, die für den Export bestimmt sind.

Der Reichsbeauftragte hat unbeschadet der in der Anordnung Nr. 2 zugebilligten Aufbrauchsrufen bestimmt, daß Bestände an Papier, Karton, Pappen und Halbfabrikaten, deren Verarbeitung ausgeschlossen oder beschränkt wird, bis zum 30. Juni 1940 aufgebraucht werden können. — In begründeten Fällen sind Ausnahmen von der Anordnung Nr. 2 und dem zweiten Nachtrag zugelassen. — Mit dem Inkrafttreten des zweiten Nachtrags (24. Februar 1940) sind die Anordnungen Nr. 14 und 25 außer Kraft getreten.

Veranstaltungen der Gruppe Buchhandel

Gau Wien — Gedenkfeier für Anton Wildgans

Am Dienstag, dem 12. März veranstaltet die Anton-Wildgans-Gesellschaft im Mittersaal der Wiener Hofburg eine Gedenkfeier für den Dichter Anton Wildgans. Im Rahmen dieser Veranstaltung spricht Dr. Bruno Brehm, Kammerchauspieler Fred Hennings und Professor Wilhelm Klitsch werden aus den Werken des Dichters vortragen. Der Wiener Buchhandel wird auf diese Veranstaltung besonders aufmerksam gemacht.

Unterstützungs-Verein Deutscher Buchhändler

Unter den Teilnehmern des diesjährigen Festes der »Geselligen Vereinigung Berliner Buchhändler und ihrer Freunde« wurde eine Sammlung zugunsten der bedürftigen und alten Berufsgenossen durchgeführt. Sie erbrachte die Summe von RM 462,70, die dem Schatzmeister des Unterstützungs-Vereins zur Verfügung gestellt wurde.

Jubiläen

Die Arnoldische Buchhandlung in Dresden blickt am 10. März auf ihr hundertfünfzigjähriges Bestehen zurück. Ihr Gründer ist Johann Christoph Arnold (geb. 10. März 1768), der in Schneeberg i. Sa. mit 40 geborgten Talern ein Sortiment nebst Antiquariat und Verlag eröffnete. Seiner Unternehmungslust genügte dieser Wirkungskreis jedoch nicht und er ging nach Dresden, wo er 1797 eine Leihbibliothek aufmachte und ein Jahr später ein literarisches Museum mit Musikkabinett, Sprech- und Lesezimmer gründete. Da er in Dresden vorerst keine Genehmigung zum Bücherverkauf erhielt, erwarb er in Pirna das Bürgerrecht, wo er sich dann ebenfalls verlegerisch betätigte. 1802 trat er in Dresden mit einem Journallesezirkel hervor und 1804 gründete er die »Abendzeitung«, die zum Aufschwung seines Unternehmens wesentlich beitrug. Welches Ansehen er seiner Firma und seinem Verlag zu verschaffen gewußt hat, mag daraus deutlich werden, daß der nachmalige König von Sachsen seine unter dem Namen Philalethes bekannte Dante-Übersetzung bei ihm erscheinen ließ. Am 9. August 1847 starb Arnold, — als einer der populärsten Männer Dresdens, wie es in einer Veröffentlichung zur Geschichte Dresdens heißt. Nachfolger wurden der Teilhaber der 1825 gegründeten Leipziger Niederlassung Robert Reimann und Arnolds neunzehnjähriger Gehilfe Julius Leubner, der den Namen Arnold annahm. Letzterer verkaufte das Geschäft am 1. April 1878 an seinen Gehilfen Hugo Golditz, der es bis zu seinem Tode im Jahre 1909 führte. Dessen Sohn und Nachfolger, Herr Hans Georg Golditz, ist seit 1901 in der Firma tätig, die er fünfundzwanzig Jahre allein führte, bis ihn 1934 ein schweres Herzleiden zwang, sich nach einem jüngeren Kompagnon umzusehen, den er in seinem Prokuristen Herrn Helmut Voigt fand. Auf ihn geht die Gründung der medizinischen Fachabteilung zurück. Durch einen vor wenigen Jahren vorgenommenen Umbau erhielt die weit über Dresden hinaus angesehene Buchhandlung, die sich seit 1808 an der gleichen Stelle befindet, ihr heutiges Gesicht.

Vor fünfundsiebzig Jahren, am 8. März 1865, wurde von Emil Schmorrde die unter gleichem Namen fortbestehende Buchhandlung in Bernstadt gegründet. Der Gründer entfaltete eine rege Tätigkeit und nahm auch im öffentlichen Leben als Stadtrat und stellvertretender Bürgermeister eine geachtete Stellung ein. Die von ihm gegründete Druckerei nebst Zeitungsverlag hat sein jüngster Sohn übernommen. Die Buchhandlung wird seit 1917 von dem ältesten Sohn, Herrn Paul Schmorrde, geführt.

Am 11. März 1865 eröffnete der aus Dessau gebürtige R. J. Theodor Ackermann, mit den Lagervorräten des in Konkurs geratenen Jacob Oberdorffschen Antiquariats (gegr. 1846) als Grundstock, die Buch- und Antiquariatsbuchhandlung Theodor Ackermann in München und gliederte ihr im Jahr darauf einen Verlag an. Theodor Ackermann (29. 1. 1827—10. 6. 1911), der in Leipzig bei Wilhelm Ambrosius Barth gelernt, in Salzburg als Besitzer der Rayrischen Buchhandlung 1857—63 gute Erfolge erzielt hatte und ungewöhnlich tüchtig und rege war, brachte sein Münchner Geschäft schnell voran. Das Antiquariat, das er auf das damals noch wenig

beachtete Gebiet der bayerischen Landes- und Volkskunde lenkte, wurde dank dieser Spezialisierung rasch bekannt. Im Sortiment, das man anfänglich »nur in beschränkter Ausdehnung« zu pflegen gedachte, nahm der Umsatz jährlich zu. Zum Verlag, der in enger Fühlung zur Universität stand, gehörten die besten Gelehrten Münchens. Auch für die buchhändlerische Gemeinschaft hat Ackermann sich eifrig eingesetzt: er war es, der die Gründung des Bayerischen wie des Münchner Buchhändlervereins (1879) am entschiedensten betrieb und dreizehn Jahre lang als Vorsitzender beide Vereine führte. — Seit 1909 liegt die Leitung der Firma bei dem jüngsten Sohn Paul Ackermann. Er widmete sich dem Ausbau des Bahnhofsbuchhandels, dafür trat die Verlagstätigkeit in den Hintergrund. Das als Pflegstätte für Bavarica berühmte Antiquariat konnte Ende 1939 seinen 622. Katalog vorlegen; im Sortiment werden Weihnachtskataloge schon seit 1876 versandt.

Wehrmachtbücherspende des Deutschen Alpenvereins

Der Deutsche Alpenverein stellt eine Reihe seiner Veröffentlichungen (4 Bände der Serie »Erschließer der Alpen« und verschiedene neuere Jahressbände seiner Zeitschrift) in ganz großem Umfang seinen im Felde stehenden Mitgliedern sowie sonstigen zum Weeresdienst eingerückten Interessenten, insbesondere auch den Angehörigen der Gebirgstruppen und den Lazaretten kostenlos zur Verfügung. Die Versendung erfolgt durch den Verlag J. Bruckmann, München, lediglich gegen Erfas der Kosten für Porto (über 250 g 20 Pf.) und Verpackung (je Sendung 10 Pf.).

Reichsanstalt für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht

Die Reichsstelle für den Unterrichtsfilm, die seit Jahren neben dem Film auch das Lichtbild und neben dem Unterrichtsfilm auch den Forschungsfilm betreut, ist anlässlich des Beziehens ihrer neuen Dienstgebäude (Berlin W 62, Kleiststraße 10—12) von Reichsminister Rust umbenannt worden in: »Reichsanstalt für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht«.

Schriftsteller, Sezer, Drucker und Verleger in einer Person

Ein auf nicht alltägliche Weise entstandenes Buch legt uns der Buchdruckereibesitzer Karl M. Krause in Dresden vor. Es handelt sich um seine Reiseerzählung »Kreuz des Südens«, deren Verfasser, Sezer, Drucker und Verleger er ist. In einem gereimten Nachwort zu dem Buch schreibt er sogar: »Was ich mit Lettern gleich setzte, schreiben erst Dichter mit Federn!« Selbst wenn das auf das ganze Buch — es umfaßt 303 Druckseiten — nicht zutrifft, so erscheint es uns doch wert, diese Leistung eines zum Schreiben angeregten Buchdruckers als Kuriosum festzuhalten. Vielleicht bekommt das Buch auf Grund seiner Entstehungsgeschichte eines Tages Sammlerwert. Mit seinem Inhalt — das wollen wir hier ausdrücklich betonen — haben wir uns nicht beschäftigt.

Personalnachrichten

Am 1. März war Frau Marie Adam fünfundzwanzig Jahre bei der Bahnhofsbuchhandlung Theodor Schnigler in Düsseldorf tätig. Von ihrem Betriebsführer und ihren Mitarbeitern wurde sie an ihrem Ehrentage gefeiert.

Am 8. März war Herr Alfred Eberhardt, Prokurist der Buchhandlung Holze & Pahl in Dresden, fünfundzwanzig Jahre in dieser Firma tätig. Er hat sich auch mit besonderem Eifer für die Fortbildung des Jungbuchhandels eingesetzt.

Am 25. Februar starb im siebenundsiebzigsten Lebensjahre Herr Paul Werner, Inhaber der 1908 gegründeten gleichnamigen Verlags- und Versandbuchhandlung in Berlin.

Am 3. März 1940 ist der Erste Bibliotheksrat der Badischen Landesbibliothek in Karlsruhe, Professor Dr. Wilhelm Engelbert Desterling, im Alter von einundsechzig Jahren verstorben. Er hat durch sechsunddreißig Jahre in unermüdlichem Schaffen der Badischen Landesbibliothek angehört. Unzähligen war er ein immer hilfsbereiter und nie versagender Berater. Das Ergebnis seiner literarischen Forschungen ist niedergelegt in seinem Hauptwerk »Geschichte der Literatur in Baden«, dessen Schlußteil er noch kurz vor seinem Tode gedruckt sehen durfte.

Hauptgeschäftsführer: Dr. Hellmuth Vangenbuser, Schöenberg. — Stellvertreter des Hauptgeschäftsführers: Franz Wagner, Leipzig. — Verantwortl. Anzeigenleiter: Walter Herfurth, Leipzig. — Verlag: Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. — Anschrift der Geschäftsleitung und Expedition: Leipzig C 1, Gerichtsweg 26, Postfach 274/76. — Druck: Ernst Hedrich Nachf., Leipzig C 1, Hospitalstraße 11a—13. Zur Zeit ist Preisliste Nr. 8 gültig!

Gehilfin (e)

für sofort oder später gesucht.
Ausführliche Angebote erb.:

**Paul Schulze's
Buchhandlung
Landeshut**

Schlesien (Niefengebtrge)

Wir suchen für die Schrift-
leitung unserer Zeitschrift u.
des Verlages zum 1. 4. oder
sofort eine tüchtige, junge

Sekretärin

Die Liebe zur Sache mit-
bringt. Angebote mit Bild,
Zeugnissen und Gehalts-
wünschen an den

ECKART-VERLAG

BERLIN-STEGLITZ
Beymestr. 15

Stellengesuche

Junger Buchhändler

besonders vertraut mit der
Herstellung von Katalogen,
sucht neuen Wirkungskreis
in Bibliothek, Werkbücherei
oder Buchhandel. Beste Ref.
von Hochschul-Bibl. und aus
dem Buchhandel. Angeb. unt.
Nr. 437 d. d. Verl. d. Vbl.

Wo fehlt

zuverlässiger, charak-
terfester, tüchtiger, in allen
buchhändlerischen Arbei-
ten von der Buch-
herstellung bis zur Ex-
pedition erfahrener

Verlagsfachmann?

Ich suche eine leitende
Stellung, die den gan-
zen Mann erfordert und
biete langjährige, durch
Zeugnisse belegte erfolg-
reiche Tätigkeit in gro-
ßen Verlagen und über-
durchschnittliche Kennt-
nisse und Fähigkeiten.
Außerdem bin ich ein
guter Stilist, gewandter
Verhandler und ein nach-
weislich geschickter, ideen-
reicher Werbefachmann,
der planmäßig wirbt,
packende Werbemittel
entwirft und es ver-
steht, hohe Umsätze zu
erzielen. Angebote, die
vertraulich behandelt
werden, erbeten unter
Nr. 411 durch den Ver-
lag des Börsenblattes.

Vermischte Anzeigen

Dame, buchhändlerisch und biblio-
thekarisch gebildet, in Leipzig an-
fänglich, übernimmt Hausarbeit. Beste
Referenzen. Mitglied der Reichs-
schrifttumskammer. Angebote unter
Nr. 438 durch den Verlag d. Vbl.

Wir teilen unseren Ge-
schäftsfreunden mit, daß
wir in diesem Jahre ohne
Ausnahme

**KEINE
DISPONENDEN**
gestatten können.

**R. PIPER & CO.
MÜNCHEN**

WERKDRUCK

Buchdruckerei

Rich. Poettke

Nachf., Anklam



Gegründet 1843

ROTATIONSDRUCK

A. O. HOFFMANN
Maler und Illustrator

Figürliche Buchumschläge,
Illustrationen für Romane,
Erzählungen, Jugendschriften,
schwarz-weiß und farbig,
Farb. Kunstblätter u. Postkarten

Berlin W 50

Geisbergstr. 24. Tel. 24 18 80

Fr. Foerster

Kommissionsbhdung. Gegr. 1863

Max Busch (Inhaber:
Julius Kössling)

Grossobuchhandlung **Leipzig**, Frommannstr. 4. Gegr. 1889

Trockene Auslieferungsläger. Zeitgemäße, für Sorti-
menter kombinierte Provisionsätze. Kulante
und prompte Bedienung. Günstiger Zeit-
schriftenbezug. Anfänger finden
tatkraftige Unterstützung.

Referenzen zu
Diensten.

VERTRETER

38 Jahre alt, gelernter Sortimenter,
welcher seit Jahren für eine nam-
hafte Wiener Auslieferung in Wien
und in der ganzen Ostmark mit
bestem Erfolg tätig war, sucht für
1. April 1940 neuen Wirkungskreis.
Zuschriften gefälltigt erbeten an

Heinz Gergely, Wien 107

Koppstraße 24/20

Landesfachberaterstellv. d. Reichschrifttumsk. Wien

Stundenbuchhaltung!

Buchhaltung mit Nebenzweigen in Leipzig sucht
bilanzsicheren Buchhalter bzw. Bücherrevisor zur
Überwachung der Buchhaltung usw.

Angebote unter Nr. 439 durch den Verlag des Börsenbl. erbeten.

Willibald Krain
Maler und Zeichner

Figürliche Buchum-
schläge / Illustrationen
für Romane, Jugend-
schriften, ernst, heiter

Berlin - Friedenau
Stubenrauchstr. 12

Ruf 830321

Verleger - Gesuche

Welcher Verlag über-
nimmt die Herausgabe einer
Schrift: **Gedanken ein. Laien
beim Lesen des Alten Testa-
ments?** - Umfang etwa 200
Schreibm. Seiten. Der In-
halt weist die Unmöglichkeit d.
Erzähl. u. d. Gottesbegriffs d.
N. T. nach, regt zu Vergleich.
mit d. Gegenwart an u. ist d.
Verständnis der denk. Jugend
u. Erwachsenen angepaßt.
Angebote unter Nr. 442 durch
den Verlag des Vbl. erbeten.

Die Bücherstunde im Rundfunk

11. Sendewoche. Vom 10. bis 16. März 1940

Programm der 10. Sendewoche im Börsenblatt Nr. 53 vom 2. März 1940

Deutschlandsender und Reichsender Berlin

Donnerstag, den 13. März, 14.45 Uhr: Gustav Adolf Littel bespricht: Schenzinger »Metall« (Zeitgeschichte Verlag, Berlin). — Lüdke »Das deutsche Rohstoffwunder« (Verlag für Wirtschaft und Verkehr, Stuttgart). — Nauwelaerts »Petroleum« (Paul List, Leipzig).

Donnerstag, den 20. März, 14.45 Uhr: Dr. Walter Wehl bespricht: Erwin Rainalter »Die Ostmark erzählt« (Zeitgeschichte Verlag, Berlin). — Erika Semmler »Zeugnisse der Deutschen«; Otto Krimmer »Reiche Ernte aus steinigem Acker«; Breitenbach »Denn wäre nicht der Bauer...« (sämtlich: Ludwig Vöggel, Potsdam).

Reichsender Böhmen, Prag X., Vitofsbasse 1

Programm-Mitteilungen liegen nicht vor.

Reichsender Breslau, Breslau 30, Waldenburger Straße 8-10

Sonntag, den 10. März, 15.30 Uhr: »Neue Romane und Erzählungen«. Eine Bücherschau von Dr. Heinz Bröker.

Freitag, den 15. März, 15.40 Uhr: »Frau Gertrud hamstert Bücher!« Wie hat sie genug! Ein Zwiegespräch von Johanna Schadwinkel.

Reichsender Danzig, Danzig, Winterplatz

Sonntag, den 10. März, 15.45 Uhr: »Die Bildschwäne«. Eine Erzählung von Wilhelm Scharrelmann.

Montag, den 11. März, 20.15 Uhr: »Hermann Löns ein Sohn der westpreussischen Landschaft«. Eine Hörfolge um den Dichter und Soldaten, von Dr. Ludwig Niemann.

Dienstag, den 12. März, 18 Uhr: Von neuen Büchern: »Dies war das Maß«. Zu den Kriegsdichtungen und Tagebüchern Rudolf G. Bindings (Mitten & Voening, Potsdam), besprochen von Georg Maurer.

Reichsender Frankfurt, Frankfurt/M., Eschersheimer Landstr. 33

Dienstag, den 12. März, 18 Uhr: »Neues für den Bücherfreund«.
Donnerstag, den 14. März, 18 Uhr: »Bücher für unsere Soldaten«.

Reichsender Hamburg, Hamburg 13, Rothenbaum-Chaussee 132

Montag, den 11. März, 16 Uhr: »Allerlei Anregungen vom Büchertisch: Aus aller Welt«. Neue Bände der Reihe »Lebendiges Wort«. Bericht von Walter Brauns. Zur Besprechung gelangen folgende Bücher:

Wilhelm von Scholz »Minnesang«; S. Federmann »Dante-Brevier«; K. Scheffler »Vom Segen des Alltäglichen«; Henry Ford »Erfolg im Leben«; H. G. Brenner »Der Hundertguldentanz«; Ed. Bachmann »Ein Mann, der nichts schuldig blieb« (sämtlich Paul List Verlag, Leipzig).

Mittwoch, den 13. März, 17.25 Uhr: »Dichtung der Ostmark«. Hörfolge von Walter Gätke.

Freitag, den 15. März, 17.25 Uhr: »Von Künstlern und ihrem Werk: Walther Deuer«.

Reichsender Köln, Köln am Rhein, Dagobertstraße 38

Dienstag, den 12. März, 18.05 Uhr: »Das gute Buch«.

Freitag, den 15. März, 11.45 Uhr: »Auf vielen Pfaden«. Bücher von Reisen in andere Länder.

Reichsender Königsberg, Königsberg, Adolf-Hitler-Str. 21-25

Sonntag, den 10. März, 19 Uhr: »Und es begibt sich immer wieder neu«. Hermann Luding liest Gedichte um das Kind. Ernst Rudolph spielt aus den Kinder szenen von Robert Schumann.

Montag, den 11. März, 20.15 Uhr (aus Danzig): »Hermann Löns ein Sohn der westpreussischen Landschaft«. Eine Hörfolge um den Dichter und Soldaten von Dr. Ludwig Niemann.

Reichsender Leipzig, Leipzig C 1, Markt 8.

Montag, den 11. März, 18 Uhr: »Abenteuer eines Feldsoldaten«. Erzählung von Hermann Erich Busse.

Mittwoch, den 13. März, 15.40 Uhr: »Neue Jungenbücher«, besprochen von Franz Kröger.

Willi Münch-Khe »Kapitän Romer bezwingt den Atlantik« (Ludwig Vöggel, Potsdam). — Werner Beumelburg »Sperrfeuer um Deutschland« (Franz Eher Nachf., München). — Martin Dey »Hinnerk der Ingenieur«; Ernst Jung »Der Kimbern Hort« (beide: Volker-Verl., Köln). — E. B. Schwerla »Der ewige Lausbub« (Scherl, Berlin). — Margarete Schiestl-Bentlage »Räuber und Soldaten« oder »Der böse Gustav« (Paul List, Leipzig). — Eberhard Strauß »Gert und die Bramkamps Jungen« (Lloyd Henn, Ratingen). Rosa Hittinghoff »In fremden Händen« (D. Gumbert, Stuttgart). — Fritz Steuben »Tecumsehs Tod« (Frankh, Stuttgart).

Donnerstag, den 14. März, 15.40 Uhr: »Das politische Buch«. Gerhard Sommer.

Dr. Franz Horsten »Die national-sozialistische Leistungsauslese«. Ihre Aufgaben im Bereich der nationalen Arbeit und praktische Vorschläge für ihre Durchführung — erschienen als Heft 2 der Reihe »Schriften zum deutschen Sozialismus« — herausgegeben von Staatsrat Prof. Wilhelm Börger, MdR., Köln (Konrad Triltsch Verlag, Würzburg-Aumühle). — Walter Kiehl »Mann an der Fahne — Kameraden erzählen von Dr. Ley« (Franz Eher Nachf., München). — Walter Buch »Des nationalsozialistischen Menschen Ehre und Ehrenschutz« (Franz Eher Nachf., München). — Helmut Mehringer »Die NSDAP. als politische Ausleseorganisation« (Deutscher Volksverlag, München). — Philipp Bouhler »Kampf um Deutschland«. Ein Lesebuch für die deutsche Jugend (Fr. Eher Nachf., München). — Alfred-Jungemar Berndt »Meilensteine des Dritten Reiches« (Fr. Eher Nachf., München).

Reichsender München, München, Rundfunkplatz 1

Montag, den 11. März, 17.45 Uhr: »Ein wichtiges Buch«.

Reichsender Saarbrücken, Frankfurt/M., Eschersh. Landstr. 29/33

»Der Reichsender Saarbrücken bittet davon Kenntnis zu nehmen, daß er gegenwärtig keine Buchbesprechungen vornimmt. Die Verleger wollen daher von einer unverlangten Zusendung von Besprechungs-exemplaren Abstand nehmen«.

Reichsender Stuttgart, Stuttgart-S, Danziger Freiheit 17

Programm-Mitteilungen liegen nicht vor.

Reichsender Wien, Wien 50, Argentinierstraße 30a

Sonntag, den 10. März, 9.45 Uhr: »Kampf u. Historie«. Drei Dichter der Ostmark: Josef Friedrich Perkonig, Carl Springenschmid und Carl Hans Waginger erzählen.

Dienstag, den 12. März, 17.35 Uhr: »Menschen untereinander«. Eine Plauderei von Hermann Stahl.

Mittwoch, den 13. März, 17.10 Uhr: »Schabbücher des Volkes«. Eine Bücherschau zum 50. Geburtstag Werner Jansens.

Freitag, den 15. März, 15 Uhr: »Das stärkere Leben«. Fritz Helmut Neumann liest aus seinem gleichnamigen Roman. (Adolf Sempff, Leipzig).

— — »Heute wieder neu!« Aus politischen Wochenchriften.

Werben mit Matern!

Dazu den neuen Matern-Auswahlbogen anfordern!

(Werbestelle des Börsenvereins der Dt. Buchhändler zu Leipzig)

Umschlag zu Nr. 50, Sonnabend, den 9. März 1940